

- Anzeige -

Sommer -Preisknüller:

Erlebnis Spreewald „all inclusive“ im Komfort-Hotel mit Hallenbad & Top-Erlebnis Elb-Florenz Dresden

Oldenburg/Lütjenburg/Lensahn (t).

Grenzenlos schlemmen & genießen zum einmaligen Knüllerpreis können die Leser:innen unseres Familien-Wochenblattes zum Top-Termin zu Pfingsten vom 25. bis 28. Mai 2026 und vom 10. bis 13. August 2026 (Hochsaisonzuschlag 30,00 Euro) im zauberhaften Spreewald zum Superpreis für vier Tage von nur 299,90 Euro.

Unsere Leser:innen werden zudem preisinklusive mit einem sehr umfangreichen Erlebnis-Programm rundum verwöhnt – bitte vergleichen Sie unsere Leistungen mit dem Wettbewerb! Residieren werden unsere Gäste im großzügigen Komfort-Hotel mit Hallenbad und Sauna mit sehr reichhaltiger Halbpension bei den großen Schlemmer-Bufferfs zum Frühstück und Abendessen & zusätzlich All-Inklusiv-Ge-



Elbflorenz im Sommer-Kleid: Das weltberühmte Dresden erkunden unsere Gäste beim großen Tagesausflug mit viel Freizeit.

tränken ohne Begrenzung. Zum großen Leistungspaket der Leser-Reise gehören neben der Fahrt im erstklassigen Fernreisebus ab Oldenburg, Lütjenburg und Lensahn die Anreise mit Mittagspause in der Schlösserstadt Potsdam sowie 3x Übernachtungen im Komfort-Hotel mit reichhaltigen Frühstücks- und Abend-Bufferfs sowie All-Inklusiv-Getränken zur Speisezeit zum Abendessen (Biere/Weine/Softdrinks) ohne Begrenzung. Außerdem ist die kostenlose Nutzung der Wellness-Abteilung im Hotel inklusive. Zum großen Ausflugsprogramm gehören ein großer Sommer-Ausflug im Spreewald mit Gelegenheit zur Kahnfahrt mit dem stakenden Fährmann sowie der große Panorama-Ausflug ins sommerliche Elb-Florenz mit vier Stunden Freizeit (Aufpreis 19,90 Euro pro Person). Die Rückreise erfolgt mit Mittagspause in der Bundeshauptstadt Berlin am Potsdamer Platz, die Kurtaxe ist vor Ort im Hotel zu zahlen. Anmeldungen



Unterwegs im Spreewald mit dem stakenden Fährmann sind unsere Leser:innen im Sommer 2026. Fotos: hfr

sind ab sofort möglich bei den Reporter-Leser-Reisen des Burg-Verlages in Eutin, Telefon 04521/701130, Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr, oder direkt online im Internet unter „leserreisen.der-reporter.info“.

Immobilien-Seminare 2026

Was man beim Verkauf seiner Immobilie beachten sollte.

- ☑ kostenlos
- ☑ unverbindlich
- ☑ für Eigentümer, Erben und Interessierte

Tipps & Tricks von Profis

JETZT ANMELDEN

UNSERE NÄCHSTEN TERMINE:

- Di, 31.03.26 (18 Uhr, Plön)
- Di, 14.04.26 (18 Uhr, Plön)
- Di, 28.04.26 (18 Uhr, Plön)

LANGNER | BURMEISTER Immobilien

Mehr Infos und Anmeldung:

- ☎ 04522 - 80 80 800
- ✉ info@langner-burmeister.de

Auch online lesen: www.der-kurier.info

Oldenburg

04361/3232

Heiligenhafener Chaussee 69

Taxi Köhler

Für Sie erreichbar und fahrbereit zu jeder Tages- und Nachtzeit!

> Krankenfahrten (sitzend) • Alle Kassen • > Dialyse- und Bestrahlungsfahrten

Lensahn

04361/3333

Oldenburger Straße 40, Sipsdorf

Beilagen-Hinweis

In Teilen dieser Ausgabe des Kuriers liegen folgende Prospekte bei:



Wir bitten freundlichst um Beachtung.

Ehrungen beim DRK Harmsdorf

Harmsdorf (gb). Seit 50 Jahren sind Astrid Müller und seit 40 Jahren Brigitte Andreas Mitglied im Harmsdorfer DRK. Beide erhielten ihre Ehrennadeln auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung überreicht mit dem Dank des Vorstandes für die Treue und ihre fleissige Mitarbeit im Vorstand in der Mitgliederbetreuung und bei den Veranstaltungen des Ortsvereins.

**Tierärztlicher
Kleintiernotdienst**
0481 - 85 82 39 98

zu jeder Uhrzeit!

**Die aktuelle
Ausgabe**
auch im Internet.
**WWW.
der-kurier.info**



Foto: hfr

Mit spitzer Feder

von Klaus Ehlers

Tel. 0170/2100741 • Ehlers.Klaus@t-online.de

Probleme und so...

Jeder von uns hat doch irgendwelche Probleme. Der eine mit seinen Kindern, der andere in seiner Ehe, mit dem Auto, mit seiner Arbeit, mit seinen Freunden, mit seinen Kollegen oder mit seinen Finanzen.

Dabei gibt es große und weniger große Probleme. Dem einen erscheinen die Probleme riesig, dem anderen recht klein. Je nachdem aus welcher Perspektive man die Probleme betrachtet.

Auch ich habe heute ein Problem. Mir fällt nichts ein! Absolut nichts.

Ich weiß nicht, worüber ich schreiben soll. Soll ich mir nun irgendetwas ausdenken? Das ist nicht meine Art. Was hat sich denn so

zugetragen? Karl-Heinrich hat sich lange nicht blicken lassen und von Gertrud habe ich noch weniger gehört.

Dafür kenne ich aber jemand, der hat eigentlich immer Probleme. Und wenn er keine hat, macht er sich welche. Er ist nämlich ein richtiger Pessimist. Scheint die Sonne, ist es ihm zu warm, scheint sie nicht, ist es ihm zu kalt. Er ist mitunter ein richtiger Stinker, ein richtiger Sturkopf. Mit nichts ist er zufrieden. Und wenn er mal zufrieden ist, passt ihm das auch nicht. Irgendetwas findet er immer, worüber er mäkeln kann. So ist sein Glas meistens schon halb leer, obwohl es noch halb voll ist.

Solche Pessimisten gibt es leider heute viele bei uns im Lande. Ihnen ist nicht wohl zumute, wenn sie sich wohl fühlen, weil sie befürchten, dass sie sich schlechter fühlen werden, wenn sie sich besser fühlen.

Und ernsthafte Probleme haben diese Menschen eigentlich überhaupt nicht. Sie selbst sind nämlich meistens das Problem. Sie stehen sich selbst im Wege und finden zu jeder Lösung auch ein passendes Problem. Unser früherer Bundespräsident, Theodor Heuss, hat einmal gesagt: „Der einzige Mist, auf dem nichts wächst, ist der Pessimist.“

Und diese Menschen hinterlassen leider nur Eindrücke, wenn sie in Schnee fallen...

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Schleswig-Holstein

116 117 täglich 24 Std. besetzt

Anlaufpraxis: **AMEOS Klinikum Oldenburg**
Mühlenkamp 5, 23758 Oldenburg

Nebensaison (November bis März)

Mi. und Fr.: 17 bis 21 Uhr

Sa., So. und Feiertag: 10 bis 15 Uhr

Hauptsaison (April bis Oktober)

Mi. und Fr.: 17 bis 21 Uhr

Sa., So. und Feiertag: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Aktuelle Öffnungszeiten auch unter www.116117.de

IMPRESSUM DER KURIER AM WOCHENENDE

DER KURIER am Wochenende
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Am Rathsländ 3 • 23758 Oldenburg
Tel. 04361/62011-0 • Fax 04361/62011-44
www.der-kurier.info • info@der-kurier.info
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8:30 - 17:00 Uhr
Mi. 8:30 - 15:00 Uhr - Fr. 8:30 - 14:00 Uhr

Vertrieb/Verteilung: Tel. 04361/62011-10 oder 62011-16

Auflage 20.000 Exemplare

Druck Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG

Mit Namen und Buchstaben gekennzeichnete Artikel müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.
Für die aufgegebenen Anzeigen wird keine Haftung übernommen.
Die von uns entworfenen Anzeigen und Texte bleiben auch nach Veröffentlichung unser Eigentum.

Jede Verwendung - insbesondere Ablichtung, Vervielfältigung oder Abdruck bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung.

Anzeigen, die in der Gestaltung nicht die Zustimmung des Inserenten finden, werden nicht ersetzt. Nur Anzeigen mit sinnentstellenden Fehlern werden in der folgenden Ausgabe mit der Richtigstellung veröffentlicht.

Fertige Druckvorlagen bis Donnerstag 12.00 Uhr (Anzeigen & Redaktion)

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie um einen Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift per E-Mail an diese Adresse: vertrieb@burg-verlag.info, damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können. Ideal wäre auch einen Aufkleber auf Ihrem Briefkasten mit dem Hinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auch auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

UNSERE PARTNER:
der reporter Oldenburg
Am Rathsländ 3 • 23758 Oldenburg
Tel. 04361/62011-0 • Fax 04361/62011-44
info@derreporter.com

der reporter Eutin, Plön, Preetz
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Tel. 04521-7011-0 • Fax 04521-701133
anzeigen@der-reporter.info

der reporter Fehmarn
Stüben-Verlag+Werbung
Tel. 04371-8627-0 • info@reporter-fehmarn.de

der reporter Neustadt
Balticum-Verlag+Werbung
Tel. 04561-5170-0 • info@der-reporter.de

Probsteer
BURG-VERLAG GmbH & Co. KG
Tel. 0800-4540111 • Fax 04361/62011-44
E-Mail: info@probsteer.de



Lütjenburg und Umgebung



Jahreshauptversammlung der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719

Lütjenburg (cm). Begonnen hat die Gildeversammlung in der Lüttje Burg am Lütjenburger Marktplatz am Freitag, dem 06.03.26 traditionell um 19.00 Uhr. Für die musikalische Untermalung des Abends sorgte wieder Viktor Reich mit seinem Akkordeon und kulinarisch durfte das Eisbein mit klassischen Beilagen nicht fehlen, welches bravourös von dem Küchenteam der Lüttje Burg zubereitet worden war. Gildeoberst Dirk Timmermann konnte 73 Gildebrüder begrüßen, bedauerlicherweise konnte die 2. Majestät Stefan Böhnke „de vergnögte Farvmeister“ nicht teilnehmen, da es kurzfristig im engen Familienkreis zu einem Krankheitsfall gekommen war. Eine besondere Ehrung erfolgte dann sogleich zum Beginn: zum Ehrenmitglied wurde Hans-Wilhelm Wegener ernannt. Seit 1969 in der Lütjenburger Schützen-Totengilde von 1719 hat er stets sein ganzes Leben nach dem Gildekalender ausgerichtet. Höhepunkt war mit Sicherheit sein Gildejahr 1984, als der Bäckermeister als Hans-Wilh. ut de Bäckergruuv als König in die Geschichte einging. „Ich habe diese Ehrung bewusst gleich zu Beginn vorgenommen, damit sie auch noch den ganzen Abend gefeiert wer-



Einige Mitglieder des engeren bzw. geschäftsführenden Vorstands von links: die erste Majestät Jürgen Klodt „Jürgen de Buur“, Gildeoberst Dirk Timmermann, Schatzmeister Hans-Joachim Lamp, 1. Stellvertretender Gildeoberst Rolf Scheff und 1. Gildemeister Jan Lenkewitz



Die Mitglieder der Schützen-Totengilde von 1719 finden sich in der Lüttje Burg ein.

den kann und jeder Hans-Wilhelm gratulieren kann“, so Gildeoberst Dirk Timmermann. Die ersten Glückwünsche richtete dann sogleich die 1. Majestät Jürgen Klodt „Jürgen de Buur“ an das Ehrenmitglied und blickte dann auf ein für ihn großartiges Gildejahr zurück. Im Anschluß wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht, bevor Dirk Timmermann aus der internen Versammlung des Vorstandes berichtete, dass Carsten Anders für 6 Jahre als zweiter stellvertretender Gildeoberst gewählt wurde. Zweiter Gildemeister ist der Otto-Maack Gedächtnispokalträger Lars Thode und technischer Gestalter Moritz Gebert. Die

Veranstaltungen im vergangenen Gildejahr waren allesamt gut verlaufen, der Kirchengang anlässlich des Bürgervogelschießens, der von vormittags auf nachmittags verlegt wurde, war sehr gut besucht, so dass man diese Regelung beibehalten wird. Beim Festmarsch durch die Stadt war überall geschmückt und wie immer wurde auch beim Vitanas Seniorenzentrum ein Halt eingelegt. Für die Kinder der Grundschule wurden 200 € für ein Spielgerät gespendet, da Süßigkeiten nicht mehr erwünscht sind und die Lütjen-



Reparatur Sanierung Neubau

David Krause Dachdeckermeister

Holstein-Dach · Bunendorp 10 · 24321 Lütjenburg
 info@holstein-dach.de 0 173 - 72 08 910
 www.holstein-dach.de 0 43 81- 41 69 122



Lütjenburg und Umgebung



burger Tafel erhielt eine Spende über 500 €. Neue Rekruten wurden vor der Lade verpflichtet, andere freigesprochen. An die freigesprochenen Gildebrüder erging eine kleine Mahnung, da diese bedauerlicherweise nicht anwesend waren. Immerhin einer hatte sich tags zuvor wegen eines Todesfalls im engen Familienkreis abgemeldet, ein anderer war erst am Vortag aus Dubai zurückgekehrt und ließ sich entschuldigen. Nach 585 Schuss fiel im vergangenen Jahr der Vogel, Königschütze war Hans-Joachim „Jo“ Lamp. „Sicherlich hatte er als Schatzmeister die Finanzen im Blick, damit das Bürgervogelschießen nicht so teuer wird wie 2024, als es 1024 Schüsse auf den Vogel brauchte“, schmunzelte Dirk Timmermann. Auch bei der Gilde waren natürlich die Feierlichkeiten zur 750 Jahre Feier der Stadt Lütjenburg ein Höhepunkt im Jahr 2025, wo man sich beim großen Festumzug gut präsentiert hat. Ansonsten war man auf mehreren Gildefesten der Nachbargilden, auf dem Oldtimer-Genussmarkt in Lütjenburg



Hans-Wilhelm Wegener bekam von Gildeoberst Dirk Timmermann die Ehrenurkunde überreicht.

und auch beim Öllermannreffen. Der Gildeball im Hotel Hohe

Wacht war leider nicht so gut besucht wie in den Vorjahren, es war dennoch ein tolles Fest und Dirk Timmermann riet nur jedem dazu, in diesem Jahr teilzunehmen. Jochen Haß bedankte sich bei dem Gildeoberst im Namen der Gilde für seinen großen Einsatz, was er rund um die Uhr für die Gilde leistet und das 365 Tage im Jahr. Dieser dankte und auch in diesem Abend durfte die Erwähnung des verstorbenen Ehrenoberst Hans-Ulrich Strehlow nicht fehlen, der jahrzehntlang soviel für die Gilde geleistet hat. Die Kassenberichte wurden von Schatzmeister Hans-Joachim Lamp verlesen, die Totengilde als auch die Schützengilde weisen solide Zahlen in den Bilanzen auf, wengleich auch die Totengilde durch verhältnismäßig viel verstorbene Mitglieder im Jahr 2025 mehr Ausgaben als Einnahmen hatte. Die Kassenprüfer Thomas Hansen und Lars Nissen bestätigten die Zahlen. „Und welche Gilde kann schon sagen, dass sie einen Bankvorstand und einen Steuerberater als Kassenprüfer hat?“ ergänzte augenzwinkernd der Gildeoberst. Erwartungsgemäß wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Es folgte der Bericht vom Oberschießwart Michael Scheibel. Wie schon vom Oberst erwähnt, wurden im vergangenen Jahr nur 585 Schuss

SOZIALE DIENSTE FÜR LÜTJENBURG UND UMGEBUNG

Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige e.V.
Manfred Deiter, Tel. 0171-6538049,
Lotse im Lotsennetzwerk Schleswig-Holstein,
www.lotsennetzwerk.lssh.de;
Bärbel Runge, Tel. 0174-6569624;
Maren Böttcher, Tel. 01575-0394848;
Pastor i. R. Harms, Tel. 04381-8585.
Treffen jeden Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr im
Gemeindehaus Wehdenstr. 14, 24321 Lütjenburg
shg-luetjenburg@gmx.net
www.shg-luetjenburg.de
www.gib-mir-einen-lotsen.de

Gespräche - Leben mit Krebs!

Gesprächsgruppen: Lütjenburg, jeden 1.
Dienstag im Monat, Start 15:30 Uhr, DRK
Treffpunkt, Plöner Str. 29, Sabine Bormann,
Antje Boll, E-Mail: drk.luetjenburg@t-online.de
Tel. 04381-4153277 oder 04383-855

Seniorenbeirat

Helmut Kuhlmann (Vorsitzender)
Pankerstraße 16, 24321 Lütjenburg,
Telefon 04381-9039564
Peter Knobloch (1. stellv. Vorsitzender)
Hochmode 27a, 24321 Lütjenburg,
Telefon 04381-7414

Regionalgeschäftsstelle BDH Bundesverband Rehabilitation e.V.

Gemeinnütziger Träger von Rehakliniken
Kampstraße 2, 23714 Malente,
Sprechstunden auch Tel. 04523-1634
oder nicole.janner@bdh-reha.de

SC Lütjenburg

Dagmar Stabenow, 04381-5554

Brücke SH

Telefon 04522-5085 0
ploen@bruecke-sh.de

Schiedsmann für die Stadt und Umlandgemeinden

Sven Hansen, Hein-Lüth-Redder 1,
24321 Lütjenburg, Tel. 04381-9764
Stellv. Schiedsmann
Volker Schütte-Felsche
Emkendorfer Weg 52, 24321 Tröndel
Tel. 04381-418200

Familienzentrum Lütjenburg

SOS-Familientreffpunkt
Kordinatorin Heike Zurheide
Amakermarkt 1-3, 24321 Lütjenburg
Telefon: 0176-12606859
heike.zurheide@sos-kinderdorf.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Plön-Segeberg GmbH

Friedrich-Speck-Str. 10a, 24321 Lütjenburg
Tel.: 04381-66 67, Fax: 04381-40 93 90
erziehungsberatung.lb@diakonie-ploe-se.de
www.diakonie-ps.de

Wichtige Telefonnummern/Notdienste

Notruf Polizei 110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizei in Lütjenburg 04381-906 331,
ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117,
Gift-Notruf (erste Hilfe) 030-19240

„Wat Fiete so vertelt“

Tollfrie?

Dat löppt al siet vele Jahren so, en Arbeitsmann vun den Hamburger Haven geht mit en lüdden Büdel dör de Toll. De kennt sik al lang un so warrt he nich groot kontolleert. Se wünscht sik en goden Fieravend un denn hett sik dat dormit. Man enes Daags löppt dat anners, dor is en nie Mann bi de Toll, wull en ganz scharpen Kirl. „Was haben Sie da“, fragt de Gröönrock. „Och man en beten Foder för de Kaninken, dat is je tollfrie.“ „Lassen Sie mal sehen“ De Gröönrock kiekt un grippt denn in den Büdel rin. Bobenop liggt Ries un Korn, man dor ünner feine Kaffeebohnen. De Gröönrock höllt den Arbeitsmann de Kaffeebohnen ünner de Näs un fragt: „Is das Kaninkenfoder?“ „Gewiss,“ seggt de Arbeitsmann, „un wenn se dat nich möögt, kriegt se gornix!“

– Anzeige –

„Fiete“ gibt es jetzt als kleines Buch
„99mol-een Minuut op Platt“

beim Autor über whatsapp: 01577 450 4867 oder bei der
Touristinfo Lütjenburg, Markt 4 (Preis 10 €).

Wenn Sie als gemeinnütziger sozialer Dienst
hier mit aufgeführt werden wollen, setzen Sie sich
mit uns in Verbindung unter: 04361 / 62011-0



Oberschießwart Michael Scheibel gratulierte dem besten Schützen 2025, Holger Dose.

benötigt, bis der Vogel fiel. Man hat jetzt noch einen Bestand von 2089 Schuss, so dass dieser für das Gildefest 2026 ausreichend ist. Man war bei 11 Pokalschießen der Nachbarschaftsgilden und beim TSV Lütjenburg, bester Schütze 2025 war Holger Dose. Der Gilderatspokal ging an Jörg Dohrmann, da dieser auf Reisen war, konnte Stefan Bernatzki ihn nicht an seinen Nachfolger überreichen. Bei den folgenden Wahlen gab es keine großen Überraschungen, es wurden nahezu alle in ihren Ämtern wiedergewählt. Adjutant Andreas Wauter nahm die Wiederwahl für die kommenden drei Jahre ebenfalls an, sagte aber gleichzeitig, dass er danach nicht mehr für das Amt zur Verfügung stehen würde und es gerne an die jüngere Generation abgibt. Sein Appell an die Ju-

gend „Immer im schicken Anzug ganz vorne an der Spitze, was will man mehr?“. Schießwart Joachim Albert trat bereits jetzt aus Altersgründen zurück und geht somit auch aus dem Gesamtvorstand, sein Nachfolger ist Lukas Bernatzki. Achtenmitglied Alexander stand ebenfalls nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung, als ehemaliger Otto Maack Gedächtnispokalträger bleibt er aber im Vorstand. Als Achtenmitglied rückt Claas Anders nach. 4. Quartiermeister wurde André Lilienthal. Und da sein Amt als Quartiermeister ohne Quartier hiermit frei wurde, wurde Jasper Jöhnck dafür gewählt.

Als letzte Amtshandlung wurde die Höhe des Sterbegeldes und die Rückvergütung bestätigt, bevor es zum geselligen Teil des Abends überging.



Otto-Maack Gedächtnispokalträger Lars Thode. Fotos: C. Mielke

Schieß- und Totengilde Darry von 1722 unter neuer Leitung

Darry (aw). Die Jahreshauptversammlung der Schieß- und Totengilde Darry von 1722 fand am 06. März 2026 statt. Gildemeister Axel Nüser, der nach 16 Jahren nicht mehr zur Wahl antritt, eröffnete seine letzte Sitzung und berichtete über das Gildejahr, die Veranstaltungen des Jahres und die vielen Aktivitäten. Im weiteren Verlauf wurden Kassenberichte präsentiert und Wahlen durchgeführt. Nach langjähriger, erfolgreicher Tätigkeit wurde Axel Nüser von der Gilde für sein Engagement geehrt und ausgezeichnet. Nicole Witt wurde zur neuen Gildemeisterin gewählt, damit steht erstmalig eine Frau an der Spitze der Gilde. Der Vorstand wurde um Gaby Markmann erweitert. Im weiteren Verlauf wurde das kommende Gildefest am 30. Mai 2026 thematisiert und zum Abschluss gab es das traditionelle Schinkenbrot.



Foto: hlt

**Sanitär, Heizung, Solar
Haushaltsgeräte
Planung, Beratung,
Verkauf & Installation**
Fa. Demuth Meisterbetrieb
Tel. 0 43 81-4 09 61 01
handwerkploen@aol.com

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge/Designbeläge
- Fassadenbeschichtung
- Sanierputzsysteme
- Stuckdekore

**SVEN FREITAG
MALERMEISTER**

Stiller Winkel 15a · 24321 Giekau
Tel.: 04381/4245 · Fax: 415255
Mobil: 0173/6025526
info@malermeister-freitag.de

www.malermeister-freitag.de

Neuigkeiten in der Stadtbücherei Lütjenburg

Buchneuheiten in der Stadtbücherei Lütjenburg:

„Messer“ Jo Nesbø
„Einsames Watt“ Nina Ohlandt
„Fünf Fremde“ Romy Fölck
„Können Sie mich sehen?“ Martin Suter
„Die späten Tage“ Natascha Wodin
„22 Bahnen“ DVD

Öffnungszeiten:

Montag 10:00-12:30 / 16:00-18:00 Uhr
Dienstag 10:00-12:30 / 16:00-18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 10:00-12:30 / 16:00-18:00 Uhr
Freitag 10:00-14:00 Uhr

Besuchen Sie uns in der Bücherei oder verschaffen Sie sich gerne zuvor in unserem Internet-Katalog einen Überblick über weitere Neuheiten
<https://buecherei.stadt-luetjenburg.de/>

Meer Zeit für Dich
YOGA IM FLOW
Di. von 9 - 10 ab 24.03.26 (12€)

Naturheilpraxis am Meer
24321 Hohwacht Ringstr. 13
E-Mail Marliese.Pfeil@T-online.de



Lütjenburg und Umgebung



Kunst, Begegnung und ein besonderer Abend: Vernissage mit Sabine Hansen in der Förde Sparkasse

Lütjenburg (jb). Wenn Kunst Menschen zusammenbringt, entsteht eine ganz besondere Atmosphäre. Genau das war am Abend des 4. März 2026 in der Filiale der Förde Sparkasse in Lütjenburg zu spüren. Zur Vernissage der Künstlerin Sabine Hansen kamen zahlreiche Gäste zusammen, um ihre Werke zu entdecken, miteinander ins Gespräch zu kommen und einen inspirierenden Abend zu erleben. Schon kurz nach Beginn füllten sich die Räume der Sparkasse mit neugierigen Besuchern. Zwischen den Bildern entstanden lebendige Gespräche, es wurde gelacht, diskutiert und gestaunt. Viele Gäste nahmen sich Zeit, die Werke in Ruhe zu betrachten – mal aus der Nähe, um Strukturen und Details zu entdecken, mal aus der Distanz, um die Wirkung der Farben und Formen auf sich wirken zu lassen. Die Bilder von Sabine Hansen zogen die Besucher schnell in ihren Bann. Mit viel Gefühl für Farbe, Komposition und Ausdruck



Jonas Thum, Jenny Borchardt, Sabine Hansen (Künstlerin), Martina Brüggemann und Sabine Amedick (Bis auf die Künstlerin sind alles Mitarbeiter/innen der Förde Sparkasse Filiale Lütjenburg). Foto hfr

eröffnen ihre Werke unterschiedliche Perspektiven und lassen Raum für eigene Gedanken und Interpretationen. Immer wieder bildeten sich kleine Gesprächsrunden vor einzelnen Bildern, in denen Eindrücke ausgetauscht und persönliche Lieblingswerke entdeckt wurden.

Die Vernissage entwickelte sich so zu einem rundum gelungenen Abend – geprägt von Offenheit,

Kreativität und der Freude an der Kunst. Viele Gäste nutzten zudem die Gelegenheit, mit der Künstlerin selbst ins Gespräch zu kommen und mehr über die Entstehung ihrer Werke zu erfahren. Die Ausstellung von Sabine Hansen ist noch bis zum 14. April 2026 während der regulären Öffnungszeiten der Förde Sparkasse Filiale Lütjenburg zu sehen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen, die Bilder auf sich wirken zu lassen und vielleicht ihren ganz persönlichen Lieblingsmoment in der Ausstellung zu entdecken.

Mit solchen Veranstaltungen zeigt die Förde Sparkasse einmal mehr, wie wichtig es ist, Kunst und Kultur auch im Alltag einen Platz zu geben – mitten in der Region und für die Menschen vor Ort.

JHV der Behrendorfer Totengilde von 1754

Behrendorf (ne). Am Samstag, den 28. März 2026 um 20:00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Behrendorfer Totengilde v. 1754 im Restaurant "Am Reiterhof" statt. Alle Gildemitglieder

und Gäste sind herzlich willkommen. Auf der Tagesordnung stehen u.a. Berichte, Wahlen sowie Termine für das Jahr 2026. Der Vorstand freut sich über zahlreiches Erscheinen.

Frauenfrühstück zum internationalen Weltfrauentag vom SovD OV Lütjenburg

Lütjenburg (cs). Am 09.03.26 fand zum dritten Mal das Frühstück zum internationalen Frauentag statt. Nach der Begrüßungsrede und dem Hinweis auf die Bedeutung des Frauentages durch die Frauensprecherin Christel Seick schloss sie mit den Worten der österreichischen Schriftstellerin Marie von Ebner-Eschenbach, „die großen

Augenblicke sind die, in denen wir getan haben, was wir uns nie zugetraut hätten". Das Buffet (zum Teil vom familia Warenhaus in Lütjenburg gesponsert) wurde eröffnet und es war für alle, bei interessanten Gesprächen, ein gelungener Vormittag. Für den SoVD OV Lütjenburg Christel Seick, Frauen- und Pressesprecherin



Foto: hfr

BITTE WÄHLEN SIE VON A – Z

Autolackierung - Karosserie-Instandsetzung

Jöhnk, Lütjenburg 04381/4150-0

SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNG

Kagerbauer Blekendorf, Tel. 0 4381/ 8104

Hier könnte Ihre Anzeige stehen! Tel. 04361 / 62011-0



Freiwillige Feuerwehr Manhagen hielt Jahresrückblick

Manhagen (bl). Er sei dankbar, dass die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Manhagen in ihrer Freizeit so aktiv an Lehrgängen teilnahmen, um den Anforderungen in der Wehr gerecht zu werden, erklärte Bürgermeister Andreas Kröger in seinem Grußwort anlässlich der diesjährigen Jahreshauptversammlung. Dass diese Anforderungen deutlich gestie-

gen seien, zeige sich an den Einsätzen des vergangenen Jahres, wo es nicht nur einmal darum gegangen sei, Menschen aus Notlagen zu befreien. Positiv sehe er auch die Zusammenarbeit mit den umliegenden Feuerwehren, da nur so eine Einsatzbereitschaft zu jeder Tageszeit gewährleistet werden könne. Da pflichtete ihm auch Gemeindeführer Klaus Seehase bei, der in seinem

Jahresbericht insgesamt auf ein durchschnittliches Jahr zurückblicken konnte, in dem die Feuerwehr der kleinen Gemeinde zu acht Einsätzen ausrücken musste. Zum Jahreswechsel bestand die Feuerwehr Manhagen aus 54 Mitgliedern. Davon gehören 31 Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung, 12 Kameradinnen und Kameraden der Jugendabteilung und 11 Kameraden der Ehrenabteilung an. Mit dem Langzeitdienstabzeichen für 30 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr wurde an diesem Abend Sascha Seehase geehrt.



Sascha Seehase, Mitglied der FF Manhagen und Amtswehrführer des Amtes Lensahn. Foto: hfr

- Anzeige -

Neu in der Gemeindebücherei



- **Vanessa Göcking:** Die Kraft in dir
- **Susanne Lieder:** In der Liebe wollen wir frei sein
- **Ursula Poznabski:** Das Signal
- **Nora Roberts:** Abendlicht
- **Sarah Pearce:** Das Sanatorium

Mobile Box für Spende alter Handys zum Recyceln
Online ausleihen:
www.onleihe.de/sh

Öffnungszeiten:

Mo.: 11.00 - 13.00 Uhr,
15.00 - 18.00 Uhr
Mi.: 11.00 - 13.00 Uhr,
14.30 - 17.30 Uhr
Do.: 11.00 - 13.00 Uhr,
14.30 - 17.30 Uhr

- Anzeige -

Filzen in der Gemeindebücherei

Lensahn (tf). Es wird wieder gefilzt in der Bücherei: Alle interessierten Erwachsenen und Kinder ab sechs Jahren sind herzlich dazu eingeladen. Am Donnerstag, den 19.3. von 15.00 bis 17.00 Uhr wird Monika Prang die Teilnehmenden anleiten, Figuren oder österliche Deko mit der Nadel zu filzen. Es muss nichts mitgebracht werden, Wolle und Nadeln werden gestellt. Es wird ein Unkosten-



Foto:hfr

beitrag von fünf Euro pro Person von Frau Prang erhoben. Anmeldungen in der Bücherei unter der Telefonnummer: 04363-50825.

Sitzung der Gemeindevertretung in Kabelhorst

Kabelhorst (ag). Am Donnerstag, den 19.03.2026 um 19.00 Uhr, findet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Kabelhorst statt. Getagt wird an diesem Abend im Gemeinschaftshaus, Grünbek 23, 23738 Kabelhorst.

Auf der Sitzung geht es unter anderem um eine Anfrage für ein Windkraftvorhaben in Kabelhorst, welche durch die Firma H2Perform GmbH aus Grömitz vorgestellt wird. Die Tagesordnung sowie weitere Informatio-

nen zu der Sitzung können auf der Internetseite www.lensahn.de eingesehen werden.



„Kaffee um 3“ im März

Lensahn (aw). Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lensahn lädt wieder zum „Kaffee um 3“ ins Gemeindehaus hinter der Kirche ein, und zwar am 25. März 2026 um 15.00 Uhr. Turit Flohr, Leiterin der Lensahner Gemeindebücherei, bringt eine kleine Auswahl an unter-

haltsamen und nachdenklichen Geschichten mit, aus denen sie an diesem Nachmittag vorliest. Herzliche Einladung zu einem gemütlichen und interessanten Nachmittag. Die Fahrt mit dem Kirchenbus bitte vorher im Kirchenbüro, Tel. 04363-1613, anmelden.

Fahrzeug-Technik Lensahn



Kfz-Meisterbetrieb
Inh. Stephan Lustig

- Reparaturen aller Fabrikate
- speziell VW + Audi
- TÜV im Haus
- AU /AUK
- Reifenservice
- Autoglasservice
- Klimaservice

Von Achsvermessung bis Zahnriemenwechsel!

Lübecker Straße 107 • 23738 Lensahn

Telefon 04363-905180 • Fax 905182

Mobil 0172-4166169 • E-Mail: fahrzeugtechnik-lensahn@web.de

Öffnungszeiten: Mo.-Do. von 8-17 Uhr und Fr. 8-12 Uhr



Oldenburg in Holstein und Umgebung



Mitgliederversammlung des DRK-Ortsvereins Göhl e. V. verdeutlichte hohe Einsatzfreude

Göhl (ms/eb). Im Rahmen der Mitgliederversammlung des DRK-Ortsvereins Göhl e. V. am 27. Februar im Sportlerheim Göhl wurden insgesamt zwar 15 Tagesordnungspunkte zwischen 19.00 und 21.00 Uhr besprochen, aber eines war den 47 Mitgliedern (von ihnen waren 39 stimmberechtigt) und Gästen anzumerken: der großartige Zusammenhalt untereinander und die aus positiver Resonanz gezogene Motivation für das Ehrenamt im Deutschen Roten Kreuz. Wie stets begrüßte Niels Gallowsky als Vorsitzender alle Anwesenden sehr herzlich, in diesem Jahr unter den Gästen auch Mechthild Friedrichsen als stellvertretende Bürgermeisterin sowie der Leiter der Feuerwehr Henrik Sturm, vom Sozialverband Horst Gorke, Bernd Bormann vom DRK-Kreisverband, als DRK-Kreisberei-



Verabschiedung der Kassenwarte nach 32 Jahren im Amt: (Von links) Vorstand Matthias Schlobinski; Verabschieden sich nach 32 Jahren aus ihrem Amt... Gabriela Kruse und Vera Stoll...; Vorstand Niels Gallowsky. Fotos: hfr

schaftsleiter J. Huth, vom DRK-Ortsverein Heringsdorf die Mitglieder W. Gramkau und C. Voecks sowie die Mitglieder der Bereitschaft, der Rettungshunde – Staffel und der Sanitätsgruppe samt Rettungshund Iva. Im Ge-

denken an die im Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder wurden insbesondere die langjährigen Mitglieder A. Petsch-Burmeister, T. Augstein und M. Wahlich in Erinnerung gerufen. In seinem Vorstandsbericht kam der langjährige Vorsitzende Niels Gallowsky zunächst auf das am 17. Januar 2025 mit 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern begangene Helferessen zu sprechen, gewährte einen kurzen Überblick auf den Kinderkarneval vom 8. Februar 2025, auf die Mitgliederversammlung vom 28. Februar 2025, den Frühlingskaffee mit Besuch eines Zauberers vom 27. März 2025, die Haus- und Straßensammlung vom 01. – 24. Mai 2025 (der Erlös von 2056 Euro bleibt erstmalig in der Gemeinde), auf den Blutspende-Termin vom 13. Mai 2025 mit 57 Spende Willigen (mit 53 Spendern, davon 10 Erstspender:innen), den Flohmarkt vom 07. Juni 2025 mit gut 1200 Besuchern, den Tagesausflug vom 21. Juni 2025 zur Insel Poel, den zweiten Blutspende-Termin des Jahres 2025 vom 09. September mit wiederum über 50 Spende Willigen (von 53 Personen blieben 48 Spender, davon 10 Erstspender:innen), den Herbstzauber vom 05. Oktober 2025 und den Adventskaffee vom 04. Dezember 2025 zum Jahresausklang. Erfreulich auch, dass im Jahr 2025 weitere 30 Mitglieder im DRK-Ortsverein Göhl begrüßt werden konnten. Seinen herzlichen Dank brachte Niels Gallowsky der Gemeindevertre-

terung für die Bereitstellung des Sportlerheims und der Feuerwehräumlichkeiten am Abend der Mitgliederversammlung entgegen. Weiterhin dankte der Vorsitzende auch der Bereitschaft, der Rettungshundestaffel und dem Vorstand für die geleistete Arbeit. Im Anschluss folgte der Bericht der Bereitschaft, in dem Gruppenführer Oliver Poppe über die Arbeit der Bereitschaft informierte. Die Bereitschaft bestand im Jahr 2025 sowie derzeit aus 55 Aktiven und 18 Reservemitarbeitern. Unter anderem gehört der First-Responder zu ihrem Tätigkeitsbereich, der im Jahr 2025 insgesamt 134-mal im Einsatz (Reanimation) gewesen ist und dabei überwiegend erfolgreich war. Vom Rettungsdienst Holstein gab es keine negative Kritik, womit sich die gute Arbeit bei den Einsätzen spiegelt. Insgesamt wurden ca. 5000 Dienststunden dokumentiert. So wurden beispielsweise Sanitäts-



50-jähriges Jubiläum: (Von links) Vorstand Niels Gallowsky und die Jubilarin Ruth Fisler.

Ihr Kompetenzteam für's Dach



DÄCHER-VON HAYE OLDENBURG

Telefon 0 43 61 - 21 23
Fax 0 43 61 - 21 51
www.haye-dach.de

Meisterhaft
Für die Qualität



HAUSHALTSAUFLÖSUNG
ENTRÜMPELUNG
UMZÜGE
HOUSEGUARD
0176 - 4420 1327
MARKUS HOLLDORF - NEUSTADT
WWW.HOUSEGUARD-ENTRÜMPELUNG-SCHLESWIG-HOLSTEIN.DE
OSTHOLSTEIN - LÜBECK - HAMBURG



Oldenburg in Holstein und Umgebung



-dienste geleistet beim THW Handball, in der Lehr-Versuchsanstalt Futterkamp zum „Tag der offenen Tür“, bei der VR-Bank zwischen den Meeren, dem Reitturnier in Süsel, dem Kindervogelpicken in Oldenburg, dem Fehmarn Cup, dem Baltic Soul Weekender 2025 in Weissenhäuser Strand, dem Gildeschießen Heiligenhafen, dem Beachhandball in Weissenhäuser Strand, dem Sommerfest der Stadt Oldenburg, dem Airbeat one Neustadt Glewe, dem Beachsoccer in Weissenhäuser Strand, dem Flohmarkt in Dannau, dem Schleswig-Holstein-Musikfestival, den Slawen-Tagen in Oldenburg, zum Fest 75 Jahre DRK-Dahme, zum „Tag der offenen Tür“ in Putlos, zum Jimi-Hendrix-Festival, zum Hospiz-Lauf, zu 50 Jahre Eppendorf, zur Toggo-Tour in Weissenhäuser Strand, zum Tag der Inklusion in Oldenburg, zum Plage Noire in Weissenhäuser Strand, zum Rolling Stone Beach in Weissenhäuser Strand, zum Metal-Hammer in Weissenhäuser Strand oder auch zur Silvester-Party in Grömitz. Im Juni 2025 wurde ein Rettungswagen vom RDH gestellt. Getätigt wurden auch etliche Anschaffungen, beispielsweise rote Einsatzhosen und schnelle Einsatzkleidung (Overall für den First Responder) sowie auch Helme und Shirts. Bei

so viel ehrenamtlichen Engagement durfte natürlich auch ein wenig gemeinschaftliche Zerstreuung nicht fehlen, eine Kanu-Fahrt sowie eine Weihnachtsfeier in Heiligenhafen sorgten für einige fröhliche Stunden. Worte des Dankes richtete Oliver Poppe an alle Funktionsträger, Spender, die Feuerwehr und die Gemeinde sowie den Vorstand. Jannis Huth, Gruppenführer der Betreuungsgruppe, berichtete über 15 Veranstaltungen – über Versorgung, 6 Einsätze, 2 Brände in Oldenburg und diverse Strohbrände in Wangels. Über Lena Wignanek, die Leiterin der Hundestaffel, war zu erfahren, dass in der Hundestaffel 15 Mitglieder mit 17 Hunde bereitstehen, wobei 6 Hunde geprüfte Hunde sind (5 Hunde in der Flächensuche und 1 Hund als Man Trailer). Im Jahr 2025 gab es für diese 5 Einsätze. Außerdem wurden 2069 Trainingsstunden absolviert – aufgeteilt auf 2 x wöchentlich). Über den Jahrzeitraum fielen und fallen 12 Prüfungen an, die alle 2 Jahre wiederholt werden müssen. Noch immer wird ein Rettungshundestaffel-Fahrzeug benötigt, die Kosten für das Fahrzeug belaufen sich auf 20.000 bis 22.000 Euro. Ein Betrag, der nicht ohne Spenden aufgebracht werden kann und somit werden Spenden schon seit



**Die Abholservice
Uhrenwerkstatt**
Reparaturen aller Uhren
- spezialisiert auf Großuhren -
Wilfried Pethke
Uhrmachermeister
Am Mittelsoll 7, 23758 Oldenburg
☎ **04361-1824217**

längerem fleißig gesammelt (Weihnachtsmärkte ...und andere Gelegenheiten werden genutzt...). Die Grußworte der Gäste eröffnete als stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Göhl Mechthild Friederichsen, die sich zunächst herzlich für die Einladung zur Mitgliederversammlung bedankte und die Grüße von Bürgermeister Thomas Bauer und der Gemeindevertretung überbrachte. Sodann dankte Frau Friederichsen mit freundlichen Worten für die Arbeit der Bereitschaft, des Ortsvereins und der Rettungshundestaffel. Als Zeichen der Wertschätzung für den umfangreichen Einsatz der Mitglieder wurde der Zuschuss für die Senioren-Arbeit erhöht, was ebenfalls zur Sprache kam.

Fortsetzung auf Seite 10

ROLLER

Kieler Chaussee 8
23758 Oldenburg
in Holstein

Räumungsverkauf wegen Schließung!

Alles nur solange Vorrat reicht!

50%*

auf Ausstellungsware

% %

% %

% % %

% %

* Nur solange Vorrat reicht, vorbehaltlich Zwischenverkauf. Nicht mit anderen Rabattaktionen, außer dem 2% App-Rabatt kombinierbar.



Oldenburg in Holstein und Umgebung



Auch Bernd Bormann vom Präsidium des Kreisverbandes Ostholstein/Plön (der 47 Ortsvereine mit 6400 Mitgliedern umfasst) dankte für die Einladung und überbrachte die Grüße des Präsidiums. Lob zollte Herr Bormann zur Mitgliederversammlung der Arbeit des Ortsvereins Göhl, insbesondere auch der Bereitschaft. Weitere Grüße überbrachte DRK-Mitglied W. Gramkau vom DRK in Heringsdorf, der sich ebenfalls für die Einladung bedankte und große Anerkennung für die Arbeit der Bereitschaft zum Ausdruck brachte. Ferner wünschte er sich eine weiterhin gute Zusammenarbeit. In diese Kerbe schlug auch DRK-Kreisbereitschaftsleiter J. Huth ein, der sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen in 2025 bedankte. Seitens der Feuerwehr dankte Gemeindeführer Henrik Sturm für die Einladung und die gute Zusammenarbeit. Wie stets bei Mitgliederversammlungen im DRK-Ortsverein Göhl wurden auch in diesem Jahr verdiente Mitglieder ausgezeichnet und geehrt. So freuten sich über Ehrennadel und Urkunde Frau Traute Leichsner (am Versammlungsabend nicht anwesend) für 50 Jahre Mitgliedschaft; über Ehrennadel und Urkunde Frau Ruth Fislser für 50 Jahre Mitgliedschaft (Blumen plus Schokolade gab es zur Übergabe auch) und über Ehrennadel und Urkunde Frau Ruth Zdunnek (am Versammlungsabend nicht anwesend) für 55 Jahre Mitgliedschaft. Weitere Ehrungen erfolgten in der Bereitschaft. Hier gab es die Spange für 5 Jahre Mitgliedschaft für J.E. Grapengeter, U. Ochmann, W. Ochmann und P. Spolder. Für 15 Jahre Mitgliedschaft wurde M. Kamin und für 25 Jah-



Neue Bereitschaftsleitung: (Von links) Vorstand Niels Gallowsky, ausscheidende Bereitschaftsleitung Agnes Vetter, neuer Stellv. Bereitschaftsleiter Arne Oliver Poppe, neuer Bereitschaftsleiter Leif Erik May, neuer Stellv. Steven Wignanek; Vorstand Matthias Schlobinski

re Mitgliedschaft L. Wignanek geehrt. Obligatorisch auch die Kassenprüfung, diese ergab wie gewohnt keine Beanstandungen - es wurde eine ordnungsgemäße Kassen- und Rechnungsprüfung festgestellt. Die Kassenprüfer waren Simone Spors und Thorsten Resch. Damit war der Weg für die Entlastung des Vorstandes ebnet, diese erfolgte einstimmig unter Enthaltung des Vorstandes. Turnusmäßig wurden als neue Kassenprüfer Simone Spors und Lukas Finn Leja einstimmig gewählt. In diesem Jahr standen auch die Vorstandswahlen an, die unter Leitung von Mechthild Friederichsen erfolgten. Zum 1. Vorsitzenden wählte die Versammlung Niels Gallowsky - einstimmig angenommen. Die 2. Vorsitzenden wurden A. Langner und M. Schlobinski - einstimmig angenommen. Zur Schriftführerin wurde S. Prieß gewählt - einstimmig angenommen. Die Schatzmeisterinnen - G. Kruse und V. Stoll schieden aus und

mit Birte Sökefeld und Tanja Dombrowski zwei neue gewählt - einstimmig angenommen. Zu Beisitzern gewählt wurden M. Kaschka, C. Sufke, A. Vedder, A. Schlobinski - einstimmig angenommen. Als Anerkennung für ihre jahrelang geleistete Arbeit erhielten G. Kruse und V. Stoll einen Korb mit Blumen und Schokolade. Weitere Veränderungen erfolgten personell mit den Bereitschaftsleitern O. Poppe, A. Vedder und N. Babbe, die ausschieden. Bereits am 06. Februar 2026 fand in diesem Zusammenhang die Neuwahl statt: Gewählt wurden als 1.

Vorsitzender - Leif Erik May, als Stellvertreter - Steven Wignanek sowie als Stellvertreter - Oliver Poppe. Mitglied A. Vedder erhielt als Dankeschön einen Korb mit Blumen und Schokolade. Große Zustimmung erhielt auch der Haushaltsplan 2026, der von B. Sökefeld erläutert und einstimmig angenommen wurde. Thematisiert wurde schließlich ein Werbefilm über den Ortsverein Göhl - dieser wurde erarbeitet von Nele, Daniela und Vroni - bevor die Versammlung in ein gemütliches Beisammensein mit leckerer Suppe von der Bereitschaft mündete.

Frühjahrs-Hallenflohmarkt bei der FF Oldenburg



Foto: hfr

Oldenburg in Holstein (ce). Am 21.03.2026 lädt die Freiwillige Feuerwehr Oldenburg zum Frühjahrs-Hallenflohmarkt in das Gerätehaus ein. Ab 9.00 Uhr warten über 75 Stände auf Besucherinnen und Besucher mit einer großen Auswahl an Trödel, Kleidung, Spielzeug und vielen weiteren Fundstü-

cken. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Hinweis: Bitte nutzen Sie die umliegenden Parkplätze. Der Parkplatz am Feuerwehrhaus ist ausschließlich für Einsatzkräfte reserviert. Die Verkäuferinnen und Verkäufer sowie die Feuerwehr freuen sich über Ihren Besuch.

Goldankauf

OLDENBURG

Neu ab Januar:
Montag, Dienstag
& Donnerstag
11.00 - 17.00 Uhr

Kuhtorstraße 15, 23758 Oldenburg



Becker Edelmetalle
Kay Becker

Telefon: 0152-36778783
www.beckergoldankauf.de

Oldenburg in Holstein:

Unerlaubte Abfallentsorgung - Zeugen gesucht

Lübeck (ots). Am vergangenen Donnerstag (05.03.2026) stellte die Polizei in Oldenburg in Holstein Bauschutt fest, der bei einem Feldweg abgelegt worden war. Die eingesetzten Polizeibeamten leiteten ein Strafverfahren wegen des Verdachts des unerlaubten Umgangs mit Abfällen ein und suchen Zeugen. Gegen 11.30 Uhr erhielten zwei Polizeibeamte der Polizeistation Oldenburg den Hinweis, dass auf einem Feldweg, der von der Straße Milchdamm abzweigt, Bauschutt abgeladen wurde. Neben losem Bauschutt und einer auffälligen Bodenplatte fanden die eingesetzten Polizisten mehrere blaue Müllsäcke, die unter anderem mit Rigipsstücken und Tapetenresten gefüllt waren. Spuren vor Ort wiesen darauf hin,

dass unbekannte Tatverdächtige mit einem Auto und Anhänger den Feldweg befahren haben könnten, um dort den Schutt abzuladen. Die ermittelnden Beamten bitten nun um Mithilfe bei der Suche nach den Tatverdächtigen. Personen, die am Donnerstag oder in den Tagen davor auffällige Fahrzeuge beim Milchdamm beobachtet haben oder sonst Hinweise auf die Herkunft des Abfalls geben können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 04631/10550 oder per E-Mail unter oldenburg.pst@polizei.landsh.de mit der Polizeidienststelle in Verbindung zu setzen. Der Bauhof der Stadt Oldenburg in Holstein beseitigte den Abfall im Anschluss an die polizeilichen Maßnahmen.



Die entsorgte Bodenplatte.

Foto: hfr

Wahlen und Ehrungen

JHV der Wangels-Farver Schweinegilde v. 1935 e.V.

Wangels (pw). Die Jahreshauptversammlung der Wangels-Farver Schweinegilde fand am Samstag, d. 28. Februar 2026 im Vereinshaus in Wangels statt. Insgesamt 32 Mitglieder nahmen an der Versammlung teil, die ordnungsgemäß um 18.00 Uhr von der 2. Vorsitzenden, Frau Martina Buchholz, eröffnet wurde.

Nach Feststellung der Tagesordnung und Bekanntgabe der Teilnehmerliste wurde die Ehrung der Verstorbenen vollzogen. Im Anschluss daran wurde eine kurze Pause eingelegt und eine leckere Suppe sowie ein Nachtisch gereicht. Nach der gemütlichen Pause ging es mit den Grußworten der Gäste weiter. In Vertretung für die Bürgermeisterin, Frau Christin Voß, überbrachte Miriam Boller die herzlichen Grüße der Gemeinde Wangels und wünschte der Versammlung einen guten Verlauf. Ebenso richteten die Vertreterinnen des DRK - Ortsvereins Farve (Daniela Boller) und des Grammdorfer SV (Anja Hartz) ihre Grußworte an die Anwesenden und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit beim Vorstand.

Der Rückblick auf das abgelaufene Gildejahr zeigte deutlich, dass die Schweinegilde zahlreiche Veranstaltungen unterstützt bzw. organisiert hatte, die allesamt erfolgreich und sehr harmonisch verliefen. Besonders die Weihnachtsschiffahrt nach Pronstorf und die Teilnahme an der dritten „Grammdorfer Weihnacht“ wurden hervorgehoben.



Martina Buchholz (2. Vors.), Reimo Voß, Ruth Schöning, Wolfgang Schütt, Traudi und Ingo Hoffmann. Alle anderen Jubilare fehlten entschuldigt.

Foto hfr

Der Jahresbericht der Kassensachverständigen, Frau Birgit Asmuß, wies eine solide Bilanz aus, sodass der Vorstand ohne Beanstandungen entlastet werden konnte.

Im weiteren Verlauf der Versammlung wurden zahlreiche Jubilare geehrt.

Eine ganz besondere Ehrung erhielt Uwe Seehase für 40 Jahre Mitgliedschaft. Für 30 Jahre Mitgliedschaft wurden Rüdiger Pieck, Brigitte Rostock, Ruth Schöning, Wolfgang Schütt, Reimo Voß und Hartmut Kahl mit einer Ehrenurkunde und einer Ehrennadel ausgezeichnet. Ebenso wurden für 20 Jahre Mitgliedschaft Burghardt Ehrenberg, Ingo Hoffmann und Traudi Hoffmann geehrt.

An alle Jubilare ging ein großes

Dankeschön für die langjährige Unterstützung der Schweinegilde. Bei den Wahlen wurden alle Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern durch Wiederwahl bestätigt. Auch zukünftig möchte der Vorstand die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit

mit allen Vereinen und Verbänden fortsetzen.

Die JHV wurde gegen 19.45 Uhr beendet und alle Mitglieder ließen den Abend zu einem späteren Zeitpunkt gemütlich ausklingen. (Der Vorstand der Wangels - Farver Schweinegilde)



RADIO/TV
Gössel & Bischoff

Ihr kompetenter Partner für:
Radio und Fernsehen
Antennenanlagen
Kabelanschlüsse • Haushaltsgeräte
Elektrotechnik • Telefon • Computer

Sat • DVB-T • Breitbandkabel • TV • Radio
Elektrotechnik • Computer • Telefon
Haushaltsgeräte • Beratung • Verkauf
Reparatur • Wartung • Notdienst

Feldstraße 15 • 23758 Oldenburg
Tel. 04361-6239934





Metz

Made in Germany

Planungen für den 3. Ostholsteiner Tag der Inklusion laufen

Orga-Kernteam trifft sich in Bad Schwartau – Mitmachende gesucht

Ostholstein/Oldenburg in Holstein (sb). Die Vorbereitungen für den dritten Ostholsteiner Tag der Inklusion laufen auf Hochtouren. Anfang März kam ein Teil des diesjährigen Orga-Kernteam im Jugendtreff „Alte 12“ in Bad Schwartau zusammen, um konkrete Ideen und Aufgaben für das Event zu besprechen, das am 18. September 2026 in den Räumlichkeiten und auf dem Gelände der Elisabeth-Selbert-Gemeinschaftsschule (ESG) in Bad Schwartau stattfindet – getragen von einem engagierten Netzwerk aus Haupt- und Ehrenamtlichen, Einrichtungen, Vereinen und Initiativen. Der Inklusionstag soll erneut ein Lern-, Bewegungs- und Begegnungstag werden. Er lädt Menschen mit und ohne Behinderung, Fachkräfte, Engagierte und Interessierte dazu ein, Inklusion nicht nur zu thematisieren, sondern ganz praktisch zu erleben. Geplant ist wieder ein vielfältiges Programm aus Austausch, Kultur, Information und Mitmachaktionen. Unter dem Motto „Generationen in Vielfalt“ knüpft die Veranstaltung an das Leitmotiv der Stadt Bad Schwartau an: „Heimat für Generationen“. Vorgesehen ist ein dreiteiliger Ablauf: Am Vormittag ein Netzwerktreffen für Fachkräfte und Engagierte, anschließend kreative und kulturelle Angebote



Ein Teil des diesjährigen Orga-Kernteam beim Auftakt der Planungen im Jugendtreff „Alte 12“ in Bad Schwartau (v.r.n.l.): Mira Houkes, Niklas Heichert (beide Stadtjugendpflege Bad Schwartau), Sebastian Bertram (Plattform Inklusive Jugendarbeit im KJN Neustadt e. V.), Maren Barnekow-Kalina (Lebenshilfe Ostholstein), Birgit Karußkeit (EUTB – Verein zur Förderung der Teilhabe in Ostholstein) und Kathrin Erbe (Beauftragte für Menschen mit Behinderung der Stadt Bad Schwartau).

Foto: hfr

sowie ein offenes Event für alle Besucherinnen und Besucher. Der Ostholsteiner Tag der Inklusion hat sich in kurzer Zeit als feste Veranstaltungsreihe im Kreis etabliert. Nach dem Auftakt 2024 in Neustadt in Holstein folgte 2025 die zweite Auflage in Oldenburg in Holstein. Organisiert wird der 3. Inklusionstag von einem Orga-Kernteam rund um Mira Houkes und Niklas Heichert von der

Stadtjugendpflege Bad Schwartau, gefördert von der Stadt Bad Schwartau, dem Kreis Ostholstein und den Schwartauer Werken. Landrat Timo Gaarz übernimmt erneut die Schirmherrschaft, auch der Beirat für Menschen mit Behinderung in Ostholstein ist wieder aktiv involviert. Wer sich mit einem Angebot, einem Stand oder organisatorisch am 18. September beteiligen möchte,

ist eingeladen, sich einzubringen. Nächstes größeres Planungstreffen ist am Dienstag, den 24. März, 18 bis 20 Uhr in der Mensa der ESG, Schulstraße 8, 23611 Bad Schwartau. Anmeldung bitte per Mail an: stadtjugendpflege@bad-schwartau.de – unter dieser Adresse sind auch Interessebekundungen willkommen, wenn keine Teilnahme am Planungstreffen möglich ist.

- Anzeige -

Kalter Weißer Mann: Eine Komödie über den Kulturkampf

Oldenburg in Holstein (tw). Am 28. März 2026 um 20.00 Uhr zeigt der Kulturbund Wagrien im Stadttheater Oldenburg in Holstein (Kutor 3) die zeitgenössische Komödie „Kalter Weißer Mann“ von D. Jacobs und Moritz Nejenjakob. Das Werkstatt-Theater Kiel bringt darin eine eskalierende Trauerfeier auf die Bühne, bei der ein widersprüchlicher Trauerschleifen-Text eine hitzige Diskussion über Gendern, Sexismus und politische Correctness auslöst – ein pointierter Blick auf aktuelle gesellschaftliche Konflikte. Für Abonnent:innen ist die Vorstellung im Abo enthalten; Karten im freien Verkauf sind über den Ticket-Shop unter www.kulturbund-wagrien.de sowie bei den Vorverkaufsstellen Ton & Text, Famila und Niederlechner in Burg auf Fehmarn erhältlich. Restkarten gibt es ggf. an der Abendkasse.



Silke Arens, Enno Wendt, Joachim Wendt, Fiete Caesar, Felicia, Engelhardt, Gesa Wendt

Foto: Werkstatt Theater

Gäste bei den TSV-Thaiboxern

Lütjenburg (rs). Auf Einladung der TSV-Thaiboxer nahmen ca. 40 Kämpfer an einem gemeinsamen Trainingsabend teil. Drei Gastvereine schickten ihre Sportler verschiedener Altersgruppen zu dem Treffen, welches von den Verantwortlichen der TSV-Sparte ausgearbeitet und organisiert wurde. „Es ist für die Thaiboxer eine willkommene Abwechslung, sich außerhalb des normalen Trainingsbetriebes mit Kämpfern anderer Vereine zu vergleichen“, befanden Denise Fergenbauer, Patrick Oiberbeck und Marvin Meier als verantwortliche TSV-Trainer.



Foto: Rolf Scheff

Olaf Schlüter wird Trainer beim SV Hansühn

Hansühn (ma). Mit Olaf Schlüter konnte ein engagierter Trainer für den SV Hansühn gewonnen werden. Olaf Schlüter bringt einige Jahre Erfahrung als Trainer mit und war

beim TSV Gremersdorf und der SpVgg Putlos tätig. Er ist bekannt dafür, Mannschaften nicht nur taktisch weiterzuentwickeln, sondern auch den Teamgeist zu stärken. „Mir ist

wichtig, dass wir als Team auftreten. Wir wollen mutig und offensiv Fußball spielen, dabei aber die Disziplin nicht vergessen“, betont „Ü“. Er legt großen Wert auf eine offene Kommu-

nikation und die individuelle Förderung jedes Spielers. Der 2. Vorsitzende Mario Adeberg ist überzeugt, mit Olaf Schlüter den richtigen Wegbegleiter gefunden zu haben.

Medizin

ANZEIGE

Raubbau an den Gelenken: Wie Arthrose den Knorpel zerstört

Pflanzlicher Wirkstoff kann Körperzellen stoppen,
die den Knorpel bei Arthrose angreifen

Schon vor über 100 Jahren vermuteten Naturbeobachter, dass die Mistel bei der Krebsbehandlung wirksam sein könnte. Tatsächlich wird die Mistel in der modernen Medizin mittlerweile in der begleitenden Krebstherapie eingesetzt, da sie sich beim Gebrauch gegen maligne Tumore bewährt hat. Sie aktiviert den programmierten Zelltod einer geschädigten oder funktionsunfähigen Zelle als Überlebensschutz des gesunden Gewebes. Das Geniale: Forscher fanden heraus, dass der in der Mistel enthaltene Wirkstoff Viscum album bei Arthrose helfen kann¹.

Arthrose – die wichtigsten Fakten

Arthrose gilt als eine Verschleißkrankheit der Gelenke, bei der sich der Knorpel an den Gelenken abnutzt. Dieser Knorpel bildet eine Schutzschicht, die verhindern soll, dass die Knochen aneinander reiben. Nutzt sich der Knorpel ab, reiben schließlich die Knochen ungeschützt aneinander. Dies führt zu starken Schmerzen und Entzündungen. Altersbedingter Verschleiß gilt



dabei als eine der Hauptursachen. Aber auch Bewegungsmangel, Übergewicht oder Fehlstellungen können Arthrose begünstigen.

Der vielversprechende Wirkstoff Viscum album

Der Wirkstoff Viscum album kann auch bei Arthrose helfen! Der Wirk-

stoff überzeugt vor allem deswegen bei Arthrose, da er sowohl schmerzlindernd als auch entzündungshemmend wirkt.¹ Der Wirkstoff kann durch den apoptotischen Zelltod sogar bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen.² Somit wird der Knorpel geschützt und die bei Arthrose typischen Anlauf- und Belastungsschmerzen werden bekämpft. Inzwischen gibt es ein rezeptfreies Arzneimittel, was den Wirkstoff Viscum album hochkonzentriert enthält. Es ist in Apotheken unter dem Namen Rubaxx Arthro erhältlich. Das Arzneimittel ist gut verträglich. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Arthro
(PZN 15617516)
www.rubaxx.de

Stark gegen
den Schmerz,
sanft zum
Körper!

Jetzt in
vorteilsgröße
100 ml



Rubaxx

¹Hedge et al. (2011) Viscum album Exerts Anti-Inflammatory Effect. PLoS ONE. 2011;6(10):e26312 • ²Lavastre et al. (2004) Anti-inflammatory effect of Viscum album. Clin Exp Immunol. 2004 Aug; 137(2):272-8
RUBAXX ARTHRO. Wirkstoff: Viscum album 0. Homöopathisches Arzneimittel bei Verschleißkrankheiten der Gelenke. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

VERANSTALTUNGEN

aus der Region

- Anzeige -

De Uhlen Spiegel kommt nach Schönwalde Dorf- und Schulmuseum lädt ein zum Konzertabend mit Detlev Uhle

Schönwalde a.B. (md). Der „Uhlen Spiegel“ kommt am 25. März ins Dorf- und Schulmuseum nach Schönwalde. Das Konzert von und mit dem Eutiner Detlev Uhle im historischen Klassenzimmer beginnt um 19:30 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf für zehn Euro im Textilhaus Flaig.

„Wir freuen uns über das Angebot von Detlev Uhle zu Gunsten des Fördervereins im Museum zu spielen“, sagt Marc Dobkowitz zu dem Konzert. Der Vorsitzende des Vereins lädt immer wieder mal im Rahmen der „Winter-Vorträge“ im Museum auch Musiker ein. Beliebt sind dabei die plattdeutschen Lieder.

Die wird es auch vom Uhlen Spiegel zu hören geben. Sein Repertoire reicht vom traditionellen Folksong bis zum eigenen Chanson, vom Mittelalter

bis in die Gegenwart. Vielfach mit plattdeutschen Texten. „Ich spiele einfach die Musik, die mir selber gefällt“, sagt Detlev Uhle über die Auswahl der Lieder. Das können schöne alte Volkslieder sein, oder ein jiddisches Lied wie ein Couplet von Otto Reutter. Aber auch ein Rokoko-Idyll des Schweden Carl-Michael Bellman gehört zum Repertoire. „Hauptsache es berührt und macht uns allen Spaß!“, freut auch Detlev Uhle sich auf den Abend in Schönwalde.

Seit 2013 ist der „Uhlen Spiegel“ unterwegs auf den Kleinkunsth Bühnen im Norden. Dabei spielt Detlev Uhle Immer für einen guten Zweck: „Viel Freude am Musizieren, am Klönen und der Gewissheit, dabei viele nette Leute kennenzulernen“, beschreibt er seine Motivation.



Detlev Uhle kommt am 25. März um 19:30 Uhr ins Dorf- und Schulmuseum Schönwalde. Im historischen Klassenzimmer gibt er als „Uhlen Spiegel“ ein Konzert mit oft plattdeutschen Texten. Karten gibt es im Vorverkauf in Schönwalde im „Textilhaus Flaig“ (Eutiner Str. 8).
Foto: hfr

Bus-Sonderfahrt nach Hamburg

Die Oster-Geschenk-Idee zum Genießen:

**Europas erfolgreichste
Tanz-Show live
direkt in Hamburg!**

Freitag 04.12.2026

Busfahrt ab Oldenburg und Lütjenburg inklusive Eintritt.

Höherwertige Karten in allen Kategorien buchbar!

ab
99,90

RTL PRÄSENTIERT

Let's Dance

DIE LIVE TOUR 2026

Die neue Show!



Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Jetzt auch online buchen
unter:
leserreisen.der-reporter.info
oder einfach QR-Code scannen



Erfolgreiche Müllsammelaktion in Lütjenburg

Lütjenburg (rr). Am Sonnabend, dem 7. März, beteiligte sich die Stadt Lütjenburg an der landesweiten Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“, an der über 270 Gemeinden und rund 20.000 Freiwillige teilnahmen. Unter dem Motto „Saubere Stadt Lütjenburg“ organisierte der Bürgerbeirat eine zweistündige Müllsammelaktion in fünf Bezirken. Etwa 60 Teilnehmende, darunter viele Familien, folgten dem Aufruf. Ausgestattet mit Greifern und Handschuhen sammelten sie gemeinsam so



Foto: Rainer Runge

viel Abfall, dass fünf Container gefüllt werden konnten. Nach

Abschluss der Aktion bedankte sich die Stadt bei allen Helferinnen und Helfern beim Bauhof. Zum Abschluss trafen

sich die Teilnehmenden zu einem gemütlichen Beisammensein, bei dem als Stärkung Erbsensuppe gereicht wurde.

Aktion „Saubere Gemeinde“ in Panker

Darry (bz). Die Gemeinde Panker führt die Aktion „Saubere Gemeinde“ in diesem Jahr am 21. März durch. Startpunkt ist jeweils um 10.00 Uhr an den Feuerwehrhäusern in Darry, Gadendorf und Satjendorf. Im Gut Panker ist der Treffpunkt vor dem Restaurant „Ole Liese“ und

in Matzwitz am Spielplatz. Eine Einweisung in die Sammelstrecken wird vor Ort erfolgen. Wir bitten unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger um tatkräftige Unterstützung für unsere Natur. Ab 12.00 Uhr lädt die Gemeinde zum „Mittagstisch“ im Feuerwehrhaus in Darry.



Unsere neue Annahmestelle für Kleinanzeigen + Familienanzeigen



Gärtnererei LANGFELDT
PFLANZEN • FLORISTIK • HOFLADEN
AUF ÜBER 10.000 m²

Neverstorfer Strasse 9
24321 Lütjenburg
Tel. 04381-4009-0
info@gaertnererei-langfeldt.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 14.00 Uhr



GOLD VERKAUFEN & NACHLÄSSE VERWERTEN - MIT VERTRAUEN UND ERFAHRUNG



In Malente werden Gold, Schmuck u. andere Kosten oder eine Verkaufsverpflichtung Gegenstände aus Edelmetall angekauft. Wählen Sie den sicheren Weg u. lassen Sie sich von Fachleuten beim Verkauf Bei **George & Söhne** Goldankauf werden Zahngold, Bruchgold, Ringe, Ketten, Broschen mit Diamanten, Perlen, Antiquitäten, Bilder, Silber, Gold- und Silbermünzen, Zinn, Uhren (Rolex, Cartier, etc.) Bernsteine, Korallen, Orden, Abzeichen und vieles mehr zu Höchstpreisen aufgekauft. Ihres Edelmetalls freundlich, fachkundig und seriös beraten, denn auf Fairness, Ehrlichkeit und Professionalität können sich Kunden bei **George & Söhne** in **23714 Malente, Bahnhofstr. 22** verlassen.

Gerne bieten wir unseren Kunden auch eine kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause an. Bei Ankauf erfolgt eine **sofortige Barauszahlung**. Holen Sie sich eine kostenlose Beratung ein und lassen Sie Ihre Wertgegenstände schätzen. Und dies zum Tageshöchstpreis!



Barauszahlung zum Tageshöchstpreis!

Der Verkauf von Edelmetallen setzt ein hohes Maß an Vertrauen voraus. Sicherheit, Professionalität, Zuverlässigkeit und Ehrlichkeit garantiert seinen Kunden. Der Experte ist ein seriöser Partner mit jahrelanger Erfahrung und fundierten Kenntnissen für den Ankauf von Edelmetallen, Uhren, Ketten, Armbändern, Colliers, Ringen und andere Gegenstände aus Gold und Silber. Faire Ankaufpreise und ehrliche Beratung sind für Inhaber George selbstverständlich. Er kann den Wert aller Edelmetalle fachmännisch für jeden Kunden ermitteln. Bei Bedarf bietet er auch Hausbesuche an und ermittelt den Wert der Schmuckstücke.

Alles mitnehmen - nichts sortieren Ein häufiger Fehler: Beim Durchsehen alter Schubladen wird vorschnell aussortiert. Einzelstücke, deren Wert man nicht sofort erkennt, landen oft in der "Wegwerf-Schale". Doch genau das ist ein Risiko - denn was wertlos aussieht, kann sich in Wahrheit als wahres Goldstück entpuppen. Oder eine abgenutzte Uhr mit kleinen Kratzern erweist sich als gesuchtes Sammlerstück. Deshalb lautet unser Rat: Alles mitbringen. Nichts sortieren. Nichts wegwerfen. Ob Zahngold, Bruchgold, alte Armbanduhren, eine lose Goldkette, Einzelohrringe, Taschenuhren, Münzen oder Modeschmuck, Zahngold, Silberbesteck, Modeschmuck - unsere Fachleute schauen sich jedes Stück genau an. Dabei kommen modernste Methoden wie die Röntgenfluoreszenzanalyse zum Einsatz, ein Verfahren, das präzise den Materialgehalt bestimmt, ohne die Stücke zu beschädigen.

WIR KAUFEN: ALTGOLD, SCHMUCK, ZAHNGOLD, MÜNZEN, UHREN, DIAMANTEN, SILBER, EDELSTEINE, PORZELLAN, ANTIQUITÄTEN

Sie haben so oder einen ähnlichen Schmuckkasten geerbt? Jedoch wissen sie nicht, was der Inhalt wert ist?



Wir sortieren und bewerten den Inhalt und erstellen Ihnen daraufhin eine professionelle und kostenlose Expertise.

Spezielle Ankaufstage für Schmuck - nur an diesen Tagen!

März	März	März	März	März	März
12.	13.	16.	17.	18.	19.
Donnerstag	Freitag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag

Sofort Bargeld!

Gold & Silber Ankauf GEORGE & SÖHNE

Bahnhofstraße 22 - 23714 Malente gold.silber.ankauf.george@gmail.com

Mo. - Fr.: 11 bis 17 Uhr - Termine nach Vereinbarung

Tel.: 04523 - 305 03 00

www.gold-silber-ankauf-george.de

Kirchen Umkreis Lütjenburg

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lütjenburg St.-Michaelis-Kirche, Wehdenstraße
www.kirchengemeinde-luetjenburg.de
Sonntag, 15.3. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Winterkirche im Gemeindehaus, Pastorin Kathrin Schlepuner
St.-Jürgen-Kirche Hohwacht
www.kirchengemeinde-luetjenburg.de
Sonntag, 15.3. Gottesdienst, Pastorin Kathrin Schlepuner
Ev.-Luth. Johannes-Kirchengemeinde Giekau
www.kirchengemeinde-giekau.de
Sonntag, 15.3. 9.30 Uhr Abendmahls-gottesdienst mit Pastor Suckow
12.30 Uhr Familienkirche mit Pastor G. Suckow und Moni
Hohenfelde - Martin-Luther Kapelle
www.kirchengemeinde-giekau.de
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Blekendorf St.-Claren-Kirche
Infos: 04381-4301, www.kirche-blekendorf.de
Jeden 1., 3. u. 5. Sonntag 11 Uhr Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Kirchnüchel St.-Marien-Kirche
Jeden 2. u. 4. Sonntag 11 Uhr Gottesdienst
Die St. Marienkirche ist täglich von 11 – 18 Uhr geöffnet. Kirchenführungen werden durch Herrn Vogt organisiert, Tel. 0172-8850779.
Jeden letzten Freitag Seniorennachmittag m. Kaffee u. Kuchen, 15 – 17 Uhr im Pastorat
Ev.-Freikirchl. Gemeinde Lütjenburg Friedenskirche, Auf dem Kamp 17
Infos: www.efg-luetjenburg.de
Sonntags 10.30 Uhr Gottesdienst
Jehovas Zeugen Lütjenburg, Am Hopfenhof 9
Donnerstags 19 Uhr Gottesdienst
Sonntags 10 Uhr Gottesdienst
Kath. St. Bonifatius-Kirche Lütjenburg Amaker Markt 8
Sonntags, 9 Uhr Gottesdienst

Kirchen Umkreis Oldenburg

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oldenburg - St.-Johannis-Kirche
Info: Tel. 04361-2459
o. www.johanniskirche-oldenburg.de
Sonntag, 15.3. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Jörn Lauenroth
Jeden Sonntag (außer in den Ferien): 10.30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder im Alter von 4 bis 13 Jahren, Gemeindehaus, Wallstraße 3
Gottesdienst in Göhl - Marco Kapelle
Infos unter Tel. 04361-2459 oder unter www.johanniskirche-oldenburg.de
Gottesdienste in der Marco-Kapelle zu Göhl 14-tägig am Sonntag um 9 Uhr
Sonntag, 15.03. 9 Uhr, Pastor Jörn Lauenroth
Kath. Kirchengemeinde St. Vicelin
Info: Tel. 04361-2304, www.pfarrei-st-vicelin.de
Donnerstags, 15 Uhr Heilige Messe
Sonntags, 10.30 Uhr Heilige Messe
Ev.-Freikirchl. Gem. Oldenburg - Christuskirche
Info: www.efg-oldenburg.de
Sonntags, 10 Uhr Gottesdienst
Ev.-Luth. Kirchengem. Hansühn - Christuskirche
Info: Tel. 04382-258 o. www.kirchspiel-bungsberg.de; kg-hansuehn@kk-oh.de
Sonntag, 15.3. 11 Uhr Gottesdienst, Pastor Reimann
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hohenstein
www.kirchspiel-bungsberg.de, Tel. 04382-258
Sonntag, 15.3. 9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Hillmann

Kirchen Umkreis Lensahn

Ev.-Luth. Kirchengem. Lensahn - St. Katharinen
Info: www.kirchspiel-bungsberg.de, Tel. 04363-1613
Sonntag, 15.3. 11 Uhr Gottesdienst, KiGo, mit Pastor Hillmann im Gemeindehaus
Koselau - St.-Andreas-Kapelle
Info: www.kirche-lensahn.de, Tel. 04363-1613
Donnerstag, 19.3. 18.30 Uhr Kino-Abend „The Persian Version“

Freie ev. Gemeinde Lensahn
www.feg-lensahn.de
Sonntags 10.30 Uhr Gottesdienst (z. Zt. Gemeindehaus im Langen Acker 27)

Kirche Umkreis Grube

Ev.-Luth. Kirchengem. Grube - St.-Jürgen-Kirche
www.kirche-grube.de
Geroldkapelle in Dahme
www.kirche-grube.de
Sonntag, 15.3. 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Prädikant Volker Hein
Kath. Kirchengemeinde Dahme - St. Stephanus
www.pfarrei-st-vicelin.de
Samstag, 17.30 Uhr Vorabendmesse
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Grömitz - St. Nicolai
Info: 04562-6018 o. www.ev-kirche-groemitz.de

Kirchen Umkreis Heiligenhafen

Ev.-Luth. Kirchengem. Heiligenhafen - Stadtkirche
4. Sonntag, 17 Uhr Abendgottesdienst
Sonntag, 15.3. 11 Uhr Gottesdienst, Pastorin Schmidt
Mittwoch, 18.3. Schuld Passionsandacht mit Posauenenchor, Pastorin Schmitt
Ev.-Luth. Kirchengem. Großenbrode - St. Katharinen
2. Samstag im Monat 17 Uhr „Aufatmen“ Gottesdienst
Dienstag, 17.3. 16.30 Uhr Konfi-Zeit
Mittwoch, 18.3. 19.30 Uhr St.-Katharinen-Chor, Probe im Katharinenhaus
Ev.-Luth. Kirchengem. Neukirchen - St. Antonius
Infos: www.kirche-wagrien.de
3. Sonntag im Monat 17 Uhr
Sonntag, 15.3. 17 Uhr Gottesdienst, Pastorin Schmitt
Kath. Kirchengem. Heiligenhafen - St. Ansgar
Sonntag, 9.30 Uhr Heilige Messe
Freitag, 16 Uhr Heilige Messe
www.pfarrei-st-vicelin.de
Jehovas Zeugen Heiligenhafen - Königreichssaal
Mittwochs, 19 Uhr Gottesdienst
Sonntags, 10 Uhr Gottesdienst
oder per Videokonferenz (Kontakt: 04362-1414)

SOZIALE DIENSTE OLDENBURG UND LENSAAH

OLDENBURG

Suchtberatung

Gruppe der Anonymen Alkoholiker jeden Mittwoch um 19.30 Uhr in der Schule des Förderzentrums Kastanienhof im Kremsdorfer Weg 51, jeden 1. Mittwoch im Monat mit Angehörigen

Freundeskreis für Suchtkranke, Ansprechpartner: **Jeden Montag** ab 19.30 – 21.30 Uhr, Volker Steinfeld, Tel. 04361-7712, Johannisstr. 33, CVJM-Haus

Suchtberatungsstelle der ATS, Sprechzeiten Oldenburg, Kreisgesundheitsamt Mühlenkamp 5: **Do.** 9 – 12 Uhr; Sprechzeiten Heiligenhafen, Rathaus: **Mo.** 12.30 – 16.30; Sprechzeiten Burg a.F., Klaus-Groth-Str. 1: **Mi.** 15 – 18 Uhr; **Mittwochs** Infogruppe Heiligenhafen, Kirchhofstr. 2 – 6 von 17 – 18 Uhr und Motivationsgruppe von 18 – 19 Uhr. Weitere Termine: Oldenburg Tel. 04361-494325, Burg a.F. Tel. 04371-501990

Schuldnerberatung GATE OH, Oldenburg, terminierte Beratung **jeden 2. Mittwoch** im Jobcenter in Oldenburg Schauenburgerstraße und jeden 2. Dienstag im Rathaus Lensahn. Terminabsprachen über GATE-OH, unter Tel. 04561-51330

mitten-drin Netzwerk OH gGmbH, Sozial-ambulante Betreuung von Menschen mit geistiger, psychischer und körperlicher Behinderung. Ansprechpartnerin Frau Schmitz 01578-5158330, www.mitten-drin-oh.org

Pflegestützpunkt im Kreis Ostholstein, Kuhtorstr. 13, 23758 Oldenburg, **Di.** – **Do.** 9 – 12 Uhr, **Do.** 15 – 17 Uhr, Tel. 04361-6200985

Seniorenturnen des OSV Sporthalle Carl-Maria-von-Weber Straße, **montags** 18.00 – 19.00 Uhr

Konflikte und Mobbing am Arbeitsplatz? Tel. 0451-84040, **Di.** 10 – 12 Uhr, 17 – 19 Uhr, ein Angebot vom Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt (KDA)

Sprechstunde der Behinderten-Beauftragten, **jeden 2. Fr.** im Monat von 10 – 11.30 Uhr im Rathaus

Der Seniorentreff Oldenburg, **mittwochs** 14 – 16.30 Uhr in den Räumlichkeiten des DRK, Weidenkamp 2a in Oldenburg. Wir freuen uns über neue Interessierte. Ansprechpartnerin ist Henrike Thorn, Tel. 0151-57656504 oder thorn@paritaet-sh.org

Seniorenbeirat Oldenburg, Sprechstunden **jeden 1. + 3. Montag im Monat** von 11 – 12 und von 16 – 17 Uhr im Büro Kuhtorstr. 13, Tel. 04361-6239053, info@seniorenbeirat-oldenburg.de

Seniorenkino alle 2 Monate jeden 1. Mo. im Kino Lichtblick ab 14.30 Uhr, Kaffee und Kuchen (frei), Vorstellungsbeginn 15 Uhr

SoVd Sozialverband Deutschland, Ortsverband Oldenburg. Hilfe in allen sozialen Angelegenheiten. Elke Andresen (1. Vorsitzende), Tel. 04365-979505 (AB), booklay@t-online.de

Sozialverband VdK Ortsverband Oldenburg, Sozialrechtsberatung **jeden 1. Fr.** im Monat, Weidenkamp 2a, Oldenburg, Anm.: VdK Geschäftsstelle Lübeck Tel. 0451-40795020, gs-luebeck@vdk.de

Beratungss. für Frauen, Familien u. Schwangere des SkF Eutin e.V. im Kath. Gemeindehaus St. Vicelin, Neustädter Str. 2, 23758 Oldenburg. Beratungszeit: 9 – 15 Uhr **jeden 1. + 3. Do.** im Monat, Termine nach vorheriger Vereinbarung unter Tel. 04521-78108

Die Brücke Lübeck und Ostholstein gGmbH, Sozialpsychiatrische Betreuung u. Beratung Fehmarn, Heiligenhafen, Oldenburg u. Umgeb., Tel. 04361-6268831

WeiQA, Qualifizierte Assistenz im eigenen Wohnraum, Teilhabeleistungsanbieter, Gruppentermine auf Anfrage, Tel. 04361-5579217, weitere Infos unter: www.weiqa.de

DRK Pflegeteam Nord, Oldenburg/Grube/Grömitz, Schuhstr. 27, Oldenburg, Tel. 04361-6379290, **Mo.** – **Fr.** 8 – 12 Uhr, Pflegeberatung n. Vereinbarung

Beratungsstelle für Familien, Partnerschafts- u. Lebensfragen, Johannisstr. 35, 23758 Oldenburg, Anmeldung und Terminvergabe unter Tel. 04521-8005410

Familienzentrum Oldenburg, Katja Kirschall und Kristina Bruhn, Schuhstr. 19, 23578 Oldenburg, Tel. 0160-96736965 o. 0151-50143024, Sprechzeiten: **Mo., Mi., Fr.** 9 – 12 Uhr + **Di.** 15 – 17 Uhr, familienzentrum-oldenburg@dksb-heiligenhafen.de
Multiple Sklerose Gesellschaft, DMSG Tel. 0431-560150

Schiedsamt Oldenburg, Jürgen Brunnlieb, schiedsperson@brunnlieb.net, Tel. 04361-5579955
Frauenhaus Ostholstein Tel. 04521-826 44 10

Die Ostholsteiner – Arbeiten, Wohnen & Leben für Menschen mit Beeinträchtigung in Ostholstein, Tel. 04521-799393, start@die-ostholsteiner.de

Kümmerei Gemeinde Wangels (Für Bürger*innen der Gemeinde Wangels), Hermann Michels u. Julena Mill, Ostseestr. 23, 23758 Hansühn, Tel. 0175-9892172 o. 0175-9911856, **Sprechzeiten Büro: Mo. 15 – 17 Uhr, Tel. Sprechzeiten: Mi. – Do. 10 – 12 Uhr**, E-Mail: kuemmerei.wangels@gmx.de (Gilt nicht an Feiertagen)

LENSAAH

Hebammen: Karina Prüß, Tel. 01570-2229454; Dörte Grimmenstein, Tel. 04361-7574

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe für Betroffene und Angehörige, **dienstags** 19.30 Uhr, Lensahn, Gemeindehaus hinter der Kirche, Volker Balschus, Tel. 0152-08480730

Beauftragte für Menschen mit Behinderungen des Amtes Lensahn, Frau Edda Rahlf, E-Mail: behindertenbeauftragte@lensahn.de

Sprechstunde für Menschen mit Behinderungen jeden letzten Donnerstag im Monat in der Zeit von 16:00 bis 17:30 Uhr im Rathaus Lensahn, Eutiner Straße 2. Voranmeldung nicht notwendig.

Wichtige Notdienst-Telefonnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst	112
ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Gift-Notruf (erste Hilfe)	030 - 19240

Jahreshauptversammlung der Lütjenburger Liedertafel von 1841 e.V.

Lütjenburg (wk). Zufrieden konnte der 1. Vorsitzende der Lütjenburger Liedertafel, Hans-Joachim Bruhn, in seinem Jahresbericht auf das Jahr 2025 zurückblicken. Insgesamt 15 Auftritte bestritt die Liedertafel im vergangenen Jahr vornehmlich als Shantychor. Auch für das Jahr 2026 ist die Liedertafel gut aufgestellt. 22 Sänger und 4 Musiker werden auch weiterhin ihr Publikum zum Mitsingen, Schunkeln und Tanzen einladen können. Einige neue Probanden mit Wolfgang Reichardt, Brar Volkert-Andres, Martin Kornfeld, Ole Schaab, Frank Schmitz, Wolfgang Rehfeld-Sachtleben, Volker Schuette-Felsche und Uwe Band (Gesang/Gitarre) kamen 2025 erst einmal zum Schnuppern zum Männerchor und entschieden sich dann zum Verbleib. Daher überreichte ihnen der 1. Vorsitzende jetzt die Sängernadel des Chorverbandes Schleswig-Holstein e.V. (CVSH). Diese Sängernadel erhielten vor 40 Jahren auch die Sangesbrü-

der Arno Lorenzen und Manfred Dittmann. Beide wurden vom Vorsitzenden mit der Goldenen Sängernadel des CVSH und einer Urkunde ausgezeichnet. Die Silberne Sängernadel des CVSH für 25jährige Mitgliedschaft nebst Urkunde erhielten ebenfalls die Sangesbrüder Kurt Holst und Dieter Tietze. Bruhn stellte diese vier Sänger als tragende Säulen der Liedertafel heraus und dankte ihnen für ihren jahrzehntelangen Einsatz im Chor, gepaart mit Disziplin, Verlässlichkeit, Freude und einer Prise Humor. Dies ist ein Zeichen besonderer Treue und verdient in der heutigen Zeit höchsten Respekt.

Als Notenwart wurde Werner Hirschfelder für weitere drei Jahre in seinem Amt bestätigt. Hans-Otto Maack wird ihn als Stellvertreter in diesem Amt unterstützen.

Im Rahmen der jährlichen Verleihung des Klaus-Maass-Pokals für die Sänger, die die wenigsten Fehlzeiten an den 35 Übungs-



Horst Wolf mit dem Klaus-Maass Pokal

Foto hfr

Osterfeuer in Darry

Darry (ct). Am Ostersonntag, den 04. April 2026 ab 19.00 Uhr richtet die WGP ein Osterfeuer aus. Ort? Da wo der Hase steht! Das Feuer wird gegen 19.30 Uhr ent-

zündet. Bei Feuerschein und Musik werden für das leibliche Wohl, Bratwurst und Getränke angeboten. Die WGP freut sich auf eine viele Besucher:innen.

abenden 2025 zu verbuchen hatten, konnte Hans-Joachim Bruhn dieses Jahr Horst Wolf auszeichnen. Dieser hatte keine Fehlzeiten zu verzeichnen. Unter www.lütjenburger-liedertafel.de

können sich interessierte Sänger, die übrigens immer willkommen sind, hier vorab ein umfassendes Bild über das Vereinsgeschehen verschaffen. Wilfried Knuf, Pressewart

- Anzeige -

„Nachts im Museum“ im Ostholstein Museum in Eutin

Eutin (jh). Kunst sieht im Tageslicht oder perfekt ausgeleuchtet natürlich immer toll aus – aber wie wirkt ein altes Gemälde oder eine moderne Skulptur im Schein einer Taschenlampe? Und wie sieht es im Museum aus, wenn abends alle Lichter gelöscht sind und keiner mehr da ist? Wir ma-

chen uns mit Taschenlampen auf den Weg durchs Haus und entdecken Kunstwerke und Ausstellungsstücke in ganz neuem Licht! Für Kinder ab acht Jahren! Termin: Donnerstag, den 19. März 2026, von 19.00-20.00 Uhr. Der Eintritt kostet für Kinder 3 Euro, für Erwachsene 8 Euro.

- Anzeige -

Osterwerkstatt im Ostholstein Museum in Eutin

Eutin (jh). Der Frühling hat schon viele große Künstlerinnen und Künstler zu den tollsten Kunstwerken inspiriert – das nehmen wir uns zum Vorbild und beweisen, dass man zu Ostern nicht nur Eier anmalen kann. Aus alten Eierkartons und vielen bunten Farben lässt hier jede Nachwuchskünst-

lerin und jeder Nachwuchskünstler ein echtes Frühlingkunstwerk entstehen. Für Kinder ab sechs Jahren! Termin: Samstag, 21. März 2026 von 11.00-12.30 Uhr. Teilnahmegebühr pro Kind: 5 Euro. Anmeldungen bitte per Email an info@oh-museum.de oder telefonisch unter 04521-788520.

Familienanzeigen

Theo Benedikt
04. März 2026

2900 g / 50 cm

Das kleinste Wunder hat den größten Platz in unserem Herzen.
Wir freuen uns riesig mit den stolzen Eltern Alina und Tilli.

♥ Heimi ♥ Lolo ♥ Nico ♥ Axel

Familienanzeigen im Kurier

sind überraschend günstig.
Lassen Sie sich von uns beraten!

Vortrag über Johann Kunckel und seine „Glasmacherei“

Plön (t/los). Er gilt als der bedeutendste Alchimist des ausgehenden 17. Jahrhunderts und ist im Kirchspiel Plön geboren: Johann Kunckel. Ihm ist eine öffentliche Vortragsveranstaltung am Sonnabend, 21. März, um 10 Uhr im Museum des Kreises Plön, Johannisstraße 1 gewidmet. Veranstalter ist die Fachgruppe Geschichte

der Chemie von der Gesellschaft Deutscher Chemiker. Den Vortrag hält Dr. Alexander Kraft unter dem Titel „Zwischen Goldmacherei und Goldrubinglas: Johann Kunckel (1635-1703) und sein Anteil an der chemischen Spitzenforschung im 17. Jahrhundert.“ Der Vortrag wird im Rahmen der Vortragstagung der Fachgruppe

Geschichte der Chemie der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) veranstaltet. Tagungsort ist in diesem Jahr die Hansestadt Lübeck vom 19. bis 20. März und am 21. März ist das Museum in der Plön Johannisstraße das Ziel einer Exkursion.

Der Vortrag ist öffentlich. Da die Plätze jedoch begrenzt sind, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Sie erfolgt als Email an post@kreismuseum-ploen.de oder telefonisch unter 04522 - 744 391. Die Teilnahme kostet 8 Euro pro Person, für Museumsvereinsmitglieder ist der Eintritt frei.



Ein Porträt aus dem Buch „Ars Vitaria experimentalis“ zeigt Johann Kunckel.

JHVdes Heimat- und Kulturvereins Grube e. V.

Grube (ks). Am Mittwoch, 18. März 2026 findet um 19.00 Uhr im Haus des Gastes die jährliche Jahreshauptversammlung des Heimat- und Kulturvereins Grube e. V. statt. Neben den üblichen Regularien stehen die satzungsgemäße Wahl des Vorstandes, Ehrungen von langjährigen Mitgliedern sowie Berichte über die Storchenebeobachtung und des

Plattdeutschen nachmittags auf der Tagesordnung. Zum Abschluss hält Dr. Vollrath Wiese vom Haus der Natur in Cismar einen Vortrag zum Thema: „Steine am Ostseestrand“. Er zeigt, wie steinreich der Ostseestrand ist und erklärt an interessanten Beispielen Alter und Entstehung der Steine. Alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Vereins sind herzlich willkommen.



Zwei kunstvolle Beispiele für edles „Goldrubinglas“, das Ende des 17. Jahrhunderts beliebt war – zu sehen im Plöner Kreismuseum.

Fotos: hfr/Kreismuseum Plön

Traueranzeigen

Heinz Bloemendaal

† 04.02.2026

Wir danken allen, die an uns dachten und die Trauer mit uns teilten.

Familie Bloemendaal
Familie Gorke

Alles hat seine Zeit - sich begegnen und verstehen, sich halten und lieben, sich loslassen und erinnern.

Jonas Grell

* 16. Mai 1946 † 10. März 2026

Wir vermissen dich

**Deine Inge
Dirk und Susanne
André und Gundi**

24321 Engellau

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 17. März 2026 um 13.00 Uhr in der St.-Johannes-Kirche zu Giekau statt.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Kreis.

Im Anschluss an die Trauerfeier bitten wir zu einem Beisammensein in den Engellauer Kamin.


Freden op'n Kliff
DER BEGRÄBNISWALD
IN OSTHOLSTEIN.



Vereinbaren Sie gern einen Termin für Ihre Waldführung.

Sebastian Graf von Platen
T 0172 95 79 490

WWW.FREDENOPNKLIFF.DE

Im Trauerfall gibt es für die Hinterbliebenen Vieles zu bedenken, Vieles zu veranlassen. Hier steht Ihnen das Bestattungsinstitut hilfreich zur Seite.

Es sind aber auch Freunde, Bekannte, Nachbarn, Kollegen zu benachrichtigen. Eine Traueranzeige im Kurier am Wochenende ist der richtige Weg, vom Tode eines Menschen Kenntnis zu geben. Dann wird keiner vergessen.

**DER
KURIER**
am Wochenende

Konzerte zur Johannespassion

Oldenburg in Holstein (mv). Hagedorn (Bass). Dazu spielt das Orchester Sinfonietta Lübeck, die Leitung haben Henning Rasch und Matthias Voget. Eintrittskarten sind erhältlich in drei Katego-



Pauline Kringel

Foto: hfr

Samstag, dem 21. März, wird sie in der Oldenburger St.-Johannis-Kirche aufgeführt, am Sonntag, dem 22. März, findet eine weitere Aufführung in der St.-Nikolai-Kirche zu Burg auf Fehmarn statt. Beide Konzerte beginnen um 17 Uhr. Gemeinsam singen die Kantorei St. Johannis Oldenburg und die Kantorei St. Nikolai Burg. Die Solopartien gestalten Pauline Kringel (Sopran), Julia Hallmann (Alt), David Heimbucher (Tenor), Sönke Tams Freier und Friedrich

gorien zu 25, 20 und 15 Euro. Schüler und Studenten erhalten jeweils 5 Euro Ermäßigung. Karten für das Oldenburger Konzert gibt es bei der Buchhandlung Ton & Text (Kuhtorstr. 5-7) und im Kirchenbüro (Wallstr. 3). Für das Konzert in Burg kann man Eintrittskarten erwerben bei der Buchhandlung Niederlechner (Am Markt 7) und im Bürger Kirchenbüro (Breite Str. 47). Die Abendkasse öffnet jeweils um 16 Uhr.

Traueranzeigen

*Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.*

Karoline Bartels

† 2. Februar 2026

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pastor Jens Motschmann für die trostreichen Worte sowie dem Bestattungshaus Schröder für die hilfreiche Betreuung.

Joachim Bartels
Stefanie Dröse
Jürgen Fein

Ein schöner gemeinsamer Lebensweg ging zu Ende.

Christel Kielmann

geb. Bäkler

* 25. Dezember 1938 † 2. März 2026

Du wirst uns fehlen

Klaus

**Marc, Gosia, Anna, Sandra
Inge, Ulrike, Jörg, Jasmin
Kaya, Mika, Henrik, Jan**



Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.
Bitte keine Beileidsbesuche.

Traueranzeigen

Die große Anteilnahme beim Abschied von

Doris Petersen

† 7. Februar 2026

hat uns sehr bewegt und getröstet. Wir danken allen, die ihre Verbundenheit in so vielfältiger Weise gezeigt haben.

Ein besonderer Dank gilt Bestattungen Liebe und Pastor Suckow für die liebevolle Begleitung, den Sargträgern für ihren würdevollen letzten Dienst und der Gaststätte Giekauer Kroog für die herzliche Ausrichtung der Trauergemeinschaft.

Im Namen aller Angehörigen
Wilfried Petersen

Begleitet von unserer Liebe verstarb unsere
liebe Tante und Großtante

Elisabeth Bielfeldt

geb. Stapelmann

* 8. April 1942 † 10. März 2026



Klaus-Martin und Imme Stapelmann
Marianne Stapelmann und Calle Matthiensen
Heike und Harald Friederichs mit Familien
Katharina Stapelmann
Christine Stapelmann und Christian Alwast
und alle Angehörigen

Oldenburg in Holstein

Traueranschrift: Klaus-Martin Stapelmann
Schauenburger Straße 25, 23758 Oldenburg

Die Trauerfeier zur Erdbestattung findet am Donnerstag, den 19. März 2026, um 12.30 Uhr in der Friedhofskapelle zu Oldenburg in Holstein statt.



Maschinen und Anlagenführer (m/w/d) in der Nähe Lütjenburg gesucht!

Als einer der führenden Vermarkter versorgen wir Deutschland täglich mit frischen Eiern.

Für unseren Packstellenstandort in der Nähe von Lütjenburg, suchen wir als Verstärkung unseres Teams in Vollzeit einen **Mechatroniker / Techniker / Schlosser (m/w/d)**

Ihre Aufgaben:

Bedienen von Maschinen und Anlagen nach Einweisung
Eigenständiges Rüsten, Warten, Einstellen und Reparieren der Maschinen
Behebung von Störungen und Fehlersuche
Qualitätskontrollen

Ihr Profil:

Eine abgeschlossene Ausbildung zum Mechatroniker / Techniker (m/w/d), Industriemechaniker (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikationen oder vergleichbare Ausbildung
Computerkenntnisse
Bereitschaft zu Wochenendarbeit und zur Mitarbeiterführung
gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
Teamfähigkeit und Flexibilität

Vorteile, die wir Ihnen bieten:

Ein langfristiges Arbeitsverhältnis
Keine Schichtarbeit
Leistungsgerechte Bezahlung
Abwechslungsreiche Aufgaben in einem familiären Umfeld
Zahlung von Urlaubs- und Weihnachtsgeld
Ausstattung mit Arbeitskleidung

Klingt das nach Ihrem neuen Job? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!
Bitte senden Sie Ihre Unterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des nächstmöglichen Eintrittstermins an personal@gutshof-ei.de.
Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an Herrn Henning Heidkamp, Ihre Unterlagen behandeln wir selbstverständlich vertraulich.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch an Herrn Heidkamp unter 0162 – 249 52 19

HGV
GETRÄNKE & MEHR

WIR SUCHEN

LKW-FAHRER

NAHVERKEHR KL. C/CE/C1/C1E (M/W/D)

- ✓ Firmenwagen (auch zur privaten Nutzung)
- ✓ Faire Vergütung inkl. Sonderzahlungen
- ✓ Feierabend zu Hause

STARTE DEINE KARRIERE BEI UNS!

HGV Hanseatischer Getränkevertrieb GmbH
Körnickerfeld 2-4 | 23743 Grömitz | Mobil 0151 42320564
www.hgv-getraenke.de

Job-Ahoi!

Buchhalter (m/w/d) auf 603,-€-Basis oder Midijob gesucht. Du liebst Zahlen genauso sehr wie das Meer? Nordlicht-Yachting GmbH Heiligenhafen sucht zum 01.08.2026 eine zuverlässige Unterstützung in der Buchhaltung. Du hast Wassersport im Blut: Egal ob Segeln, Motorbootfahren, SUP oder Wellenreiten. Sicherer Umgang mit gängigen Buchhaltungsprogrammen (z.B. DATEV) und MS Office. Tel.: 04362/503581

Mit uns steht
Ihnen
die Welt offen

localjob.de
Das regionale Jobportal

Verteiler gesucht für:

- HERINGS DORF
- KRÖSS
- KLEIN WESSEK
- MANHAGEN
- KOSELAU WEST
- SIPSDORF
- BLEKENDORF
- LÜTJENBURG
- GADENDORF
- ENGELAU

ab 14 Jahre **der reporter** OLDENBURG
Das Familienwochenblatt
Telefon 04361 / 62011-10

Wir suchen

Fachberater/-in Baustoffe (m/w/d)

Festanstellung in Oldenburg i.H. | Vollzeit

✓ 30 Tage Urlaub	✓ Job-Rad
✓ Altersvorsorge	✓ Gratis Getränke
✓ Weiterbildung	✓ Mitarbeiterrabatte

u.v.m

BAUSTOFFE - BAUMÄRKTE

Mehr Infos & Bewerbung

www.carl-bremer.de/jobs

CODAN

SUCHT SIE!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unsere Abteilung Baugruppenmontage einen

Maschinenbediener (m/w/d)

Für die detaillierte Stellenbeschreibung besuchen Sie bitte unsere Homepage unter www.codancompanies.com

Wenn wir mit unserer Stellenausschreibung Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns Ihre Bewerbung bitte per E-Mail zu.
E-Mail: personal@codan.de

BEWERBEN SIE SICH JETZT!

CODAN Medizinische Polymertechnologie GmbH
Stig Husted-Andersen Straße 11 · 23738 Lensahn
Tel. 0 43 63 - 51 11
www.codancompanies.com

Ostholsteiner Schulen setzen Zeichen gegen Rassismus

Ostholstein (mk). Vom 16. bis 29. März 2026 beteiligen sich zahlreiche Schulen in Ostholstein an den Internationalen Wochen gegen Rassismus unter dem Motto „100 % Menschenwürde. Zusammen gegen Rassismus und Rechtsextremismus“. Gemeinsam setzen sie im Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ mit dem Projekt „Stimme zeigen!“ ein klares Signal für Respekt, Gleichberechtigung, Zusammenhalt, Mut und Gewaltfreiheit. Ein zentraler Termin ist der 17. März 2026: Die Beruflichen Schulen des Kreises Ostholstein (Standort Lensahn) zeigen von 13.30 bis 15 Uhr im Kino Oldenburg den Film „Die Möllner Briefe“. Anschließend spricht der Überlebende des Brandanschlags von 1992, Ibrahim Arslan, mit den Teilnehmenden. Auch an vielen weiteren Standorten wird Courage sichtbar: Die Schule Kastanienhof präsentiert zwei Lieder der Klassen K4–5, die die Themen Mut und Zusammenhalt musikalisch aufgreifen. Die Arnesboken-Schule

Ahrensböök veranstaltet am 25. März einen kreativen Projekttag zu den fünf Leitbegriffen. In Bad Schwartau entwickelt die Schule am Papenmoor eine neue Schulhymne, die die Werte der Aktion trägt. Am Küstengymnasium Neustadt entstehen unter dem Motto „WIR sind mehr“ Plakate und Statements, die am Aktionstag ausgestellt werden. Die Emmi-Bonhoeffer-Schule Pönitz gestaltet ein großes Projekt über alle Jahrgänge hinweg: Schüler:innen der Klassen 1–13 fertigen Puzzle-teile zu den zentralen Begriffen – am 11. Mai werden diese zu einem großen „Courage-Puzzle“ zusammengefügt. Die Aktionen machen deutlich: Vielfalt, Toleranz und Menschenwürde brauchen sichtbare Stimmen – jeden Tag. Ostholsteins Schulen zeigen während der Aktionswochen eindrucksvoll Haltung. Interessierte Schulen können sich dem Netzwerk anschließen über die Regionalkoordination der Gedenkstätte Ahrensböök (E-Mail: gedenkstaetteahrensboek@t-online.de, Tel.: 04525/493060).

- Anzeige -

Mit diesen Geldern fliegt Ihre Weiterbildung Online-Information der Berufsberatung

Aus der Region (on). Es gibt viele Gründe, über eine Weiterbildung nachzudenken: Sie macht fit für zukünftige Anforderungen, ermöglicht die persönliche und berufliche Entwicklung,

aktiv Ihre berufliche Zukunft! Bei dem Online-Seminar zeigt die Berufsberatung im Erwerbsleben Ihnen die Möglichkeiten der finanziellen Förderung durch die Agentur für Arbeit extra für



Foto: Panther/Media_Lev_Dolgachov

reduziert das Risiko, arbeitslos zu werden. Eine höhere Qualifikation bringt oftmals auch ein höheres Lohnniveau und damit auch später eine bessere Rente mit sich. Gestalten Sie selbst

Beschäftigte auf. Die kostenfreie Veranstaltung findet am 18. März 2026 von 16.00 bis 17.00 Uhr statt. Bitte melden Sie sich auf der Plattform <https://eveeno.com/288253038> an.

- Anzeige -

Hospitation auf der Intensivstation

Die AMEOS Klinika Eutin und Oldenburg laden zum Schnuppern ein

Eutin/Oldenburg (hfr). Die Intensiv- und Intermediate-Care-Stationen der beiden AMEOS Klinika Eutin und Oldenburg bieten Pflegefachkräften die Möglichkeit, während einer dreitägigen Hospitation diese Abteilungen kennenzulernen. Ganz unverbindlich und ohne spezielles Vorwissen erhalten die Hospitantinnen und Hospitanten dabei Einblick in Abläufe, Teamstrukturen und technische Anforderungen der Intensivpflege. Das Angebot richtet sich an examinierte Pflegefachkräfte und Auszubildende im letzten Ausbildungsjahr. Auch Pflegekräfte aus anderen Fachbereichen, die eine neue Herausforderung suchen oder einen fachlichen Perspektivwechsel erwägen, können sich dafür anmelden. Rückkehrende nach einer beruflichen Pause sind ebenso willkommen. Durch eine persönliche Begleitung und ein strukturiertes Hospitationskonzept können die Teilnehmenden ganz ohne

Leistungsdruck entscheiden, ob die Intensivpflege der passende nächste Karriereschritt ist. Neben dem fachlichen Einblick erhalten die Teilnehmenden Informationen zum Einarbeitungskonzept, zu Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie zu organisatorischen Rahmenbedingungen. Die Hospitation dient der Orientierung und dem Kennenlernen des Arbeitsbereichs. Die Hospitationstage finden vom 18. bis 20. Mai 2026 (Anmeldung bis 15. April 2026) sowie vom 14. bis 16. September 2026 (Anmeldung bis 15. August 2026) statt. Die Teilnahme umfasst jeweils drei aufeinanderfolgende Tage innerhalb des gewählten Zeitraums. Weitere Informationen und Anmeldung für die Standorte Eutin und Oldenburg: Mirko Wolfgramm, Bereichsleitung Intensivstation, Dialysezentrum und Funktionsdiagnostik Tel.: 04521 787 2081, Mail: mirko.wolfgramm@ameos.de

Stellenmarkt




**DEIN NEUER JOB
IN UNSEREM ITS-TEAM**

Hospitiere und teste Deinen nächsten Karriereschritt an den AMEOS Klinika Eutin und Oldenburg

Komm zu uns ins Team! Teste Intensivpflege im echten Arbeitsalltag: Drei Tage Hospitation auf der ITS/IMC in Eutin und Oldenburg. Lerne Abläufe, Technik und Team kennen – praxisnah begleitet, unverbindlich und ohne Druck. Deine Hospitationszeiträume 2026:

18.–20.5. in Oldenburg & Eutin Anmeldung bis 15.4.2026	14.–16.9. in Oldenburg & Eutin Anmeldung bis 15.8.2026
---	---



QR-Code scannen und direkt Termin vereinbaren.

Mirko Wolfgramm: Bereichsleitung Intensivstation, Dialysezentrum und Funktionsdiagnostik, Tel.: 04521 787 2081, mirko.wolfgramm@ameos.de

JETZT ANMELDEN!

Vor allem Gesundheit ameos.eu

Ein Leben für den Gewässerschutz

Uwe Morgenroth spricht zum Tag des Wassers in Schönwalde

Schönwalde a.B. (ah). Auf Einladung des Freundeskreises Pfarrhof Schönwalde berichtet Uwe Morgenroth am Sonntag, dem 22.3.2026 um 15 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Schönwalde über sein jahrzehntelanges berufliches und ehrenamtliches Engagement im Gewässerschutz. Dabei steht der nur etwa 14 Kilometer lange Lachsbach, der am Bungsberg entspringt und bei Neustadt in die Ostsee einmündet, im Mittelpunkt des Interesses. Uwe Morgenroth wurde 1941 in Tilsit/Ostpreußen geboren; nach der Flucht kam er über verschiedene Stationen 1952 mit elf Jahren nach Neustadt. Hier lernte er das Neustädter Binnenwasser und das Mündungsgebiet des Lachsbaehes kennen. Er erinnert sich, wie es in seiner Kindheit hier – wie der Name schon sagt – von Meerforellen und Lachsen nur so wimmelte. Man konnte die Fische und Flusskrebse sogar mit der Hand fangen. Durch Begradigungen, Entwässerungen der angrenzenden Flächen sowie massive Nährstoffeinträge aus Verkehr, Industrie, Klärwerken und der Landwirtschaft starben diese Fischarten seit den 50er Jahren jedoch in relativ kurzer Zeit im Lachsbach aus. Lachse und Meerforellen sind Wanderfische, die bekanntlich riesige Distanzen zurückle-



Uwe Morgenroth, 2015, bei einem Tauchgang in der Ostsee.

Foto: Privat (Uwe Morgenroth)

gen, um wenigstens einmal im Leben dort zu laichen, wo sie selbst aus dem Ei geschlüpft sind. Dabei folgen sie ihrem Geruchssinn und ihrem Gedächtnis an den Geruch der Heimatgewässer. Auch Uwe Morgenroth zieht es immer wieder zurück zum Lachsbach. Seit Jahrzehnten folgt er seiner Vision, dieses Gewässer wieder in jenen naturnahen Zustand zu verwandeln, den er als Kind kennengelernt hatte, und in dem der Lebenszyklus der Wanderfische einfach dazugehört. Nach einer Lehre zum Straßenbauer absolvierte Morgenroth in Hamburg ein Studium zum Bauingenieur mit Schwerpunkt Gewässerausbau. 1973 begründete er eine eigene Firma für Straßen- und Tiefbau in Berlin, die er bis 2000 führte. Hier war er u.a. für die Berliner Wasserwerke in den Bereichen Abwasser, Trinkwasser und Klärwerkbau tätig. Trotz voller beruflicher Auslastung engagierte sich Uwe Morgen-

roth an den Wochenenden stets ehrenamtlich mit Expertise, Elan und Ausdauer in vielen Projekten des Gewässerschutzes in Berlin, Brandenburg und auch Ostholstein. Zunehmend wurde er von NABU, BUND und anderen Akteuren des Naturschutzes angefragt und brachte bei etlichen Projekten auch technische Ressourcen seiner Firma ein. 1986 rief er die Arbeitsgemeinschaft „zur Wiedereinbürgerung und Bestandserhaltung vom Aussterben bedrohter Fischarten, Neunaugen und Edelkrebse in Bächen des Ostholsteiner Hügellandes“ ins Leben, aus der später der „Förderverein für Gewässerpflege-, Schutz- und Entwicklungsmaßnahmen an Fließgewässern e. V.“ hervorging. Die Zahl seiner Projekte für den Gewässerschutz in verschiedenen Bundesländern ist kaum zu überblicken. Am Internationalen Tag des Wassers wird Uwe Morgenroth in Schönwalde am Bei-

spiel des Lachsbaehes zeigen, wie langwierig, aber auch wie lohnend es sein kann, sich einer ökologischen Utopie zu verschreiben. Die Entwicklung des Lachsbaehes ist ein Leuchtturmprojekt seines Fördervereins für Gewässerpflege. Eine ganze Reihe von Wiederherstellungsprozessen konnten im Benehmen mit den Wasserbehörden des Kreises initiiert werden. Der atlantische Lachs, die Meerforelle und der Ostseeschnäpel wurden für den Lachsbaeh wieder zurückgewonnen. Aber noch ist der durchgehende „gute ökologische Zustand“ des Lachsbaehes, wie von der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie vorgeschrieben, längst nicht erreicht. Es bleibt noch viel zu tun. Die Veranstaltung am Sonntag, dem 22. März um 15 Uhr im Gemeindehaus im Jahnweg 4 (Naturerlebnisraum Pfarrhof Schönwalde) mit Uwe Morgenroth ist kostenfrei.

Immobilien

Vermietung

Verm. 47 qm Whg. zeitnah, 500 m ausserhalb v. Lütjenburg. 2 Zi., Wohnküche, Duschbad, Abstellraum, Flur, Carport mit Abstellraum. 690,- € warm, MS 3 KM. Tel. 0175-7900757

Handwerker für

Dach-, Fassaden und Malerarbeiten führt kleine und große Arbeiten aus.

Tel. 0176-27 56 60 89

Gesuche Eigenheime:

Beamter s. Bungalow b
€ 480.000,-

Jg. Fam. s. EFH/DHH b.
€ 320.000,-

Handw. s. EFH b.
€ 265.000,-

EIDER Immobilien

0431 / 64 73 960

www.eider-immobilien.de

Nächtliche Ausfälle der Bahnverbindung

Kiel/Plön (t). Zwischen dem 23. und 26. März kommt es auf der Bahnstrecke Kiel-Lübeck zwischen den Bahnhöfen Kiel und Plön wegen Gleis-

arbeiten zu nächtlichen bzw. morgendlichen Teilausfällen der Verbindungen. Aufgrund der fehlenden Barrierefreiheit in Ascheberg wird der Schie-

nersatzverkehr von/bis Plön gefahren. Welche Fahrten betroffen sind, ist online auf www.erixx-holstein.de zu finden.

Pfingsten auf Tour: Spargel-Buffer an der Eider & Seerosenblüte Friedrichstadt mit Grachten-Fahrt

Schlemmen & genießen können unsere Leser:innen zu Pfingsten: Zunächst führt der Kurs direkt an die Eider zum berühmten Fährhaus Lexfähre, wo ein großes Spargel-Fest-Buffer „vom Meer & Land“ unsere Gäste verwöhnt mit „Spargel satt“ in allen Variationen und vielen leckeren Beilagen



mit Schweinefilet, Rinderrouladen, Wildschweinbraten aus dem Rohr, knusprigen Dithmarscher Enten, Hähnchenbrust sowie ganzen gebratenen Fjord-Lachsen auf Spargelbett, dazu zahlreiche Gemüse & Kartoffelbeilagen und großem Dessert-Buffer zum Finale. Nach dem Schlemmer-Genuss geht es weiter in das Holländerstädtchen Friedrichstadt zur großen Grachten-Schiffahrt mit fachkundigen Erklärungen und anschl. Freizeit zum Kaffee-Bummel. Busfahrt ab Oldenburg und Lensahn inkl. Fest-Buffer und Schiffahrt.

nur
79,90



Reisetermin: ● 24.05.2026 (Pfingsten)

Preisknüller: Sommer-Genuss Insel Rügen

Erholung pur genießen unsere Leser:innen bei unseren neuen Sommer-Erlebnis-Reisen auf der Insel Rügen mit imposanten Kreidefelsen, traumhaften Stränden und sanften Ostseewellen, wo unsere Gäste herrlich relaxen und entspannen können zu unserem landesweit einmaligen Super-Sommer-Schnäppchenpreis!



Leistungen: ● Fahrt im erstklassigen Fernreisebus ab Oldenburg / Lütjenburg / Lensahn ● 3 x Übern. im Mittelklasse-Hotel in der berühmten Residenz-Stadt Putbus mit reichhaltigem Frühstück vom Buffet ● 3 x Abendessen im Hotel als 3-Gang-Menü oder kalt-warmes Buffet ● Panorama-Ausflug in das mondäne Seebad Binz mit 3 Stunden Aufenthalt ● Große, ganztägige Insel-Rundfahrt mit fachkundiger Reiseleitung zu den Höhepunkten der Insel / Aufpreis p. p. 19,90 € ● Anreise mit Mittagspause in der alten Hansestadt Stralsund ● Rückreise mit Mittagspause im beliebten Seebad Warnemünde mit Fischereihafen ● Die Kurtaxe ist direkt vor Ort zu zahlen



nur
299,90
€Z + 99,- Euro

Reisetermine: ● 22. - 25.06.2026 ● 10. - 13.09.2026

Große Regatta-Begleitfahrt Kieler Woche zur Windjammer-Parade 2026 mit Sonderschiff



Komplettpreis
nur
69,90

Land-Freizeit zum Besuch der Kieler Woche. Reservieren Sie rechtzeitig die heiß begehrten Tickets!

- Fahrt im erstklassigen Fernreisebus mit WC und Klimaanlage ab Oldenburg und Lensahn und zurück
- Ca. 3-stündige Regatta-Begleitfahrt zur Windjammer-Parade mit einem modernen Fahrgastschiff
- Anschließend 3 Stunden Freizeit in der Kieler City & zum Besuch der Kieler Woche

Die Oster-Geschenk-Idee!

Sonder-Termin: ● 27.06.2026

„Leinen los“ für einen maritimen Erlebnis-Tag der Extraklasse: Genießen Sie den großartigen Höhepunkt der Kieler Woche 2026 mit der legendären Windjammer-Parade, an der hunderte von Groß- und Traditionsseglern, historische Dampfschiffe und natürlich viele hundert Segelyachten sowie Marineschiffe und Segelschulschiffe teilnehmen. Während sich zigtausende Zuschauer an den Ufern drängen, gleiten Sie völlig entspannt auf einem modernen Fahrgastschiff während der ca. 3-stündigen Begleitfahrt mit den Leser-Reisen hautnah entlang der eindrucksvollen Parade auf der Kieler Förde vorbei und werden dabei selbst zum Teilnehmer des europaweit einmaligen Parade-Events. Nach der Begleitfahrt haben Sie 3 Stunden

Mit dem Nord-Express nach Sylt



Neue Zusatz-Termine!

Ein Vergnügen der Extraklasse am Naturpark Wattenmeer erwartet unsere Leser und Leserinnen mit einer einmaligen Bus-Sonderfahrt ab Oldenburg und Lensahn mit Fähren und Autozug als Rundreise zum ganz besonders günstigen Komplettpreis inklusive Frühstück an Bord und einer kleinen Insel-Rundfahrt mit den touristischen Höhepunkten der traumhaften „Insel der Schönen & Reichen“.

Die Anreise verläuft im erstklassigen Fernreisebus ab Oldenburg und Lensahn quer durch Schleswig-Holstein zur Einreise nach Dänemark und nach kurzer Panorama-Fahrt durch Süd-Jütland folgt die spektakuläre Überfahrt zur dänischen Insel Röm über den 9 Kilometer langen künstlichen Autodamm quer durch die Nordsee und weiter zum Fährhafen Havneby auf Röm, wo die moderne Schnellfähre zur 45minütigen Überfahrt nach Sylt bereits auf den Leser-Reisen-Bus nebst Fahrgästen wartet. An Bord werden unsere Leser und Leserinnen mit einem leckeren Frühstück am Platz verwöhnt inklusive Kaffee / Tee und 1 Glas Orangensaft, während die stolze rot/weiße Fähre zur kleinen Kreuzfahrt zügig an den Seehundsbänken vorbei gleitet mit Kurs zum Fährhafen List. Nach der Ausschiffung auf Sylt folgt nunmehr während der ca. 4stündigen Aufenthaltszeit eine kleine Insel-Rundfahrt mit dem Leser-Reisen-Bus mit Besichtigungs-Stopps im Hafen von List und Freizeit in Westerland. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Autozug direkt ab Westerland nach Niebüll und weiter in die Heimatorte!

Komplettpreis
nur
69,90

Zusatz-Reisetermine: ● 23.05.2026 (Pfingsten) ● 18.06.2026



Leser-Reisen-Telefon: 04521-701130

Leser-Reisen-Mail: leserreisen@der-reporter.info

Anmeldung Mo. – Fr. von 09 bis 13 Uhr

Jetzt auch online buchen
unter:
leserreisen.der-reporter.info
oder einfach QR-Code scannen

